

Schaafheimer



unbezahlbar

Informationen aus Schaafheim

und allen umliegenden Ortschaften

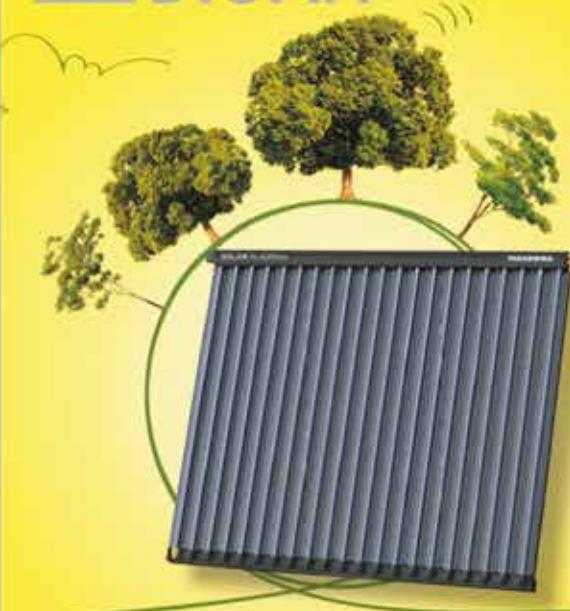
Unabhängiges Magazin

Ausgabe: Februar 2026

SCHAAFHEIM · MOSBACH · SCHLIERBACH · RADHEIM · LANGSTADT · KLEESTADT



 **PARA
DIGMA**



DER UMWELT ZULIEBE!

Einfach mit **Solarwärme** auf Erneuerbare Energien umsteigen und nachhaltig unabhängig machen. Paradigma – der Systemanbieter für ökologische Energielösungen.

Weitere Infos auf www.paradigma.de

 **OTTO
TRIPPEL**
HEIZUNGSBAU GmbH

Öl- und Gasfeuerungen Odenwaldstraße 26–30
Biomasseanlagen 64850 Schafheim
Solaranlagen Telefon 06073/9418
Brennwerttechnik [www.otto-trippel](http://www.otto-trippel.de)

COME CONNECT
GmbH

**Alles aus
einer Hand!
Unser Service für Sie:**

- DSL
- ISDN
- Telefone
- Telefonanlagen
- Faxgeräte
- Kopierer u. Drucker
- Handys
- Computer
- Zubehör
- Laminieren bis A3
- SW + Farbkopien bis DIN A 3



Vor-Ort-Service

Sprechen Sie uns an!

Wir besorgen Ihnen Ihr Verbrauchsmaterial der führenden Hersteller von Druckern, Kopierern und Faxgeräten!

Babenhäuser Straße 1 · 64850 Schafheim
Tel. 06073/74 02 32 · Fax 06073/74 02 30

e-mail: handy@come-connect.de · www.come-connect.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Mo., Mi., Do. und Sa. nach telefonischer Vereinbarung

*Februar
Angebote*



Bion 3 Energy Tabletten	30 St.	12,99 €
Femibion Menopause Hitzewallung Tabletten	30 St.	17,99 €
Otricoplex Erkältungs Kapseln	2x 8 St.	10,99 €
Dobensana Junior Lutschtabletten	24 St.	5,99 €
Bronchicum Thymian Hustensaft	200 ml	13,99 €
Biolectra Magnesium 486 Intens Pellets	20 St.	11,99 €
Dr. Theiss Vitamin D3 Direkt Spray	20 ml	8,99 €
Artelac Augentropfen Edo	10x 0,5 ml	7,99 €
Nasic OK Nasenspray	10 ml	5,99 €
Aconit Schmerzöl Wala	50 ml	8,99 €
Canesten Extra Nagelset	1 St.	34,99 €
Olivenöl Lippencreme	10 ml	3,99 €

Taunusstraße 3 · 64850 Schafheim
Telefon: 06073/74 83 30 · Telefax: 06073/74 83 30

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



Einbruchschutz ist ein Thema, das uns das ganze Jahr über beschäftigt – auch hier in Schaafheim. Wer vorbeugt, schützt sein Zuhause am besten und trägt dazu bei, unsere Gemeinde sicher zu halten. Auch Bürger, die demnächst bauen oder modernisieren möchten, können in diesem Vortrag hilfreiche Tipps zu baulichen Sicherheitsmaßnahmen und sinnvollen Präventionsmöglichkeiten erhalten.

Am Montag, dem 23. März 2026, um 15.00 Uhr, wird Polizeihauptkommissarin Simone Stock erneut nach Schaafheim kommen. Nach dem sehr gut besuchten Sicherheitsvortrag für unsere Senioren im vergangenen Jahr konnten wir Frau Stock wieder gewinnen. Dieses Mal richtet sich der Vortrag an alle interessierten Bürger – sowohl an diejenigen, die ihr bestehendes Zuhause schützen möchten, als auch an künftige Bauherren, die frühzeitig die richtigen Sicherheitsvorkehrungen planen wollen.

Der Vortrag ist kostenfrei. Wir bitten jedoch aus organisatorischen Gründen um vorherige Anmeldung.

Diese ist möglich im Rathaus bei Ruth Wolf, Tel.: 7410-30, E-Mail: ruthwolf@schaafheim.de, oder an der Information bei Heidi Albert, Tel.: 74100.

Ich lade Sie herzlich ein, sich diesen Termin vorzumerken.

Prävention ist der effektivste Schutz – und gemeinsam können wir dafür sorgen, dass Schaafheim ein sicheres Zuhause für alle bleibt.

Blitzer im Gemeindegebiet

Auch die Sicherheit im Straßenverkehr geht uns alle an. Deshalb überwacht die Ordnungspolizei, dass die zulässigen Höchstgeschwindigkeiten in unserer Gemeinde eingehalten werden. Dabei stehen die Kindergarten- und Schulwege besonders im Fokus. Aber auch im gesamten Gemeindegebiet werden die Kontrollen jetzt wieder geregt durchgeführt, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu erhöhen. Ich bitte daher alle Autofahrer sich den Geschwindigkeiten anzupassen. Jeder Beitrag zählt, um Unfälle zu vermeiden und unsere Straßen sicherer zumachen.

Verkehrsbeeinträchtigungen auf der L3115 Schaafheim–Schlierbach

Ab 16. Februar kommt es auf der L3115 Schaafheim–Schlierbach in Höhe des Schwimmbads zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Grund sind die Arbeiten am Ausweich-Containerbau der Eichwaldschule. Der Landkreis hat eine Ampelregelung angeordnet, die Landstraße wird in zwei Abschnitten jeweils halbseitig gesperrt – zunächst linksseitig, dann rechtsseitig. Die Sperrungen dauern voraussichtlich eine Woche, anschließend werden die Arbeiten auf der Einfahrt und dem Parkplatz des Schwimmbads fortgesetzt. Bitte beachten Sie, dass auch die Zufahrt zum Schwimmbad während der Bauarbeiten komplett gesperrt wird. Planen Sie bitte etwas mehr Zeit ein und fahren Sie vorsichtig. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme!

Wahlhelfer für die Kommunalwahl am 15. März 2026 gesucht

Für die Durchführung der Kommunalwahl am Sonntag, den 15. März 2026, sucht die Gemeinde Schaafheim noch engagierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Wer bereit ist, sich aktiv einzubringen, meldet sich gerne im Rathaus bei der Wahlleiterin Elke Höreth, E-Mail: ordnungsamt@schaafheim.de, Tel.: 7410-13.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Neues E-Mail-Postfach für alle Fragen zur Kinderbetreuung

Haben Sie Fragen zu Kitas, Tagesmüttern oder generell zur Kinderbetreuung? Im Rathaus ist Christina Groß Ihre Ansprechpartnerin und hilft Ihnen gerne weiter. Sie erreichen sie montags bis freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 7410 37. Ab sofort können Sie Ihre Anliegen in punkto Kinderbetreuung auch direkt per E-Mail an unser zentrales Postfach senden: Kinderbetreuung@schaafheim.de.

Faschingsumzug Mosbach am 15.02.2026

Aufgrund der sicherheitsrelevanten Vorkommnisse beim letzten Faschingsumzug wurden für den Umzug am Sonntag, 15.02.2026, neue Maßnahmen sowie umfangreiche Verkehrsregelungen angeordnet. Eine ausführliche Darstellung der Hintergründe, der Sperrungen und der Auswirkungen auf den ÖPNV finden Sie in dieser Zeitung in der Rubrik „Neues aus dem Rathaus“.

Volkshochschule Darmstadt-Dieburg – digitaler Flyer

Die Volkshochschule Darmstadt-Dieburg macht auf ihr digitales Kursangebot – von Sprachen über Gesundheit bis zu kreativen Workshops – aufmerksam. Unter www.vhs@ladadi.de können Sie sich über das Angebot informieren.

Fußgruppen für den Hessentagsfestzug 2026

Der 63. Hessentag findet vom 12. bis 21. Juni 2026 in Fulda statt. Ein Höhepunkt ist der Festzug am 21. Juni 2026. Interessierte Gruppen können sich beim Landratsamt Darmstadt-Dieburg bei Frau Heike Jakobs melden: Tel.: 06151881-1015, E-Mail: h.jakobs@ladadi.de. Anmeldeschluss ist der 13. Februar 2026. Frau Jakobs beantwortet auch gerne Rückfragen.

Abwasserkanäle werden überprüft – mögliche Verkehrsbehinderungen

Im Rahmen der Eigenkontrollverordnung (EKVO) werden in unserer Gemeinde nach und nach sämtliche Abwasserkanäle überprüft. Hierzu werden die Kanäle in den nächsten vier bis sechs Wochen mit speziellen Kamerafahrzeugen befahren, um mögliche Schäden frühzeitig zu erkennen und gezielt beheben zu können.

In diesem Jahr werden die Untersuchungen auch in der Kerngemeinde Schaafheim fortgesetzt. Die Maßnahmen dienen der langfristigen Sicherung unserer Infrastruktur und helfen, größere Schäden und Folgekosten zu vermeiden.

Ich bitte um Ihr Verständnis, falls es während der Arbeiten vereinzelt zu kleineren Verkehrsbehinderungen kommen sollte. Es wird notwendig sein, dass ein Kanalfahrzeug auf der Straße hält, um die Untersuchungen durchführen zu können. Die beauftragte Firma ist bemüht, die Einschränkungen so gering und so kurz wie möglich zu halten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Neue Schnell-Ladesäule an der Sport- und Kulturfalle



Die Ladeinfrastruktur in Schaafheim wächst weiter: Hinter der Sport- und Kulturfalle hat die Gemeinde ihre erste Schnell-Ladesäule errichten lassen. Mit einer Leistung von 50 kW DC ergänzt sie sinnvoll die bereits vorhandenen vier kommunalen AC-Ladestandorte, die jeweils mit bis zu 22 kW arbeiten. Die neue Ladesäule ist Teil einer Kooperation mit der Entega. Für die Gemeinde ist das Modell besonders attraktiv – wir mussten lediglich

zwei Parkplätze auf kommunalem Grund bereitstellen und für die Beschilderung sorgen. Bau, Betrieb und Wartung übernimmt die Entega, wodurch der Gemeinde keine weiteren Kosten entstehen. Die Inbetriebnahme und Freischaltung erfolgte im Dezember 2025. Ich freue mich, dass wir mit dieser Maßnahme ein weiteres Zeichen für zukunftsorientierte und klimafreundliche Mobilität setzen können. Zur Erinnerung: Bereits heute stehen in unserer Gemeinde vier ACLadesäulen zur Verfügung – in Mosbach an der Mehrzweckhalle und in der Johanniterstraße, in Schlierbach am Festplatz sowie in Schaafheim direkt an der Sport- und Kulturhalle.

Sanierung der Duschräume in der Sporthalle abgeschlossen

In der Sporthalle in Schaafheim konnte zum Jahresende 2025 die Sanierung der insgesamt drei Nassräume erfolgreich abgeschlossen werden. Mit Fertigstellung des dritten Nassraumes (siehe Foto) stehen wieder für alle Kabinen die zugehörigen Duschen zur Verfügung. Die Gemeinde hat in die Sanierung der drei Nassräume inkl. der Hauptwasserleitungen ca. 210.000,- € investiert. Eine wichtige Investition in die Zukunft und die Bereitstellung von Sporteinrichtungen für die aktiven Vereine und den Schulsport.




Ihr Bürgermeister
Daniel Rauschenberger

Neues aus dem Rathaus

Sicherheitsmaßnahmen und Verkehrseinschränkungen zum Faschingsumzug Mosbach am Sonntag, 15.02.2026

Mosbach. (eB) Beim Faschingsumzug des vergangenen Jahres kam es aufgrund des hohen Besucheraufkommens mehrfach zu kritischen Situationen. Zuschauer drängten bis unmittelbar an die Zugnummern heran und bückten sich zwischen fahrenden Gruppen, um Wurfartikel aufzuheben. Dadurch bestand die Gefahr, unter Fahrzeuge zugeraten – trotz eingesetzter Achswachen. Zudem ging ein Kind im Gedränge vorübergehend verloren und konnte erst nach intensiver Suche zu seinen Eltern zurückgebracht werden.

Zur Vermeidung solcher Risiken wurde dem Veranstalter für den diesjährigen Umzug die Auflage erteilt, im Bereich der Berliner Straße Absperrgitter aufzustellen. Diese sollen die Sicherheit der Zuschauer gewährleisten und eine ungehinderte Zufahrt für Rettungskräfte sicherstellen. Alternativ hätte der Veranstalter einen Umzug ausschließlich mit Fußgruppen durchführen können; hiervon wurde jedoch abgesehen.

Leider muss an dieser Stelle auch erwähnt werden, dass in den neuen Nassräumen bereits Reparaturen durchgeführt werden mussten! Dies wurde erforderlich, weil irgendwelche Chaoten nichts Besseres zu tun hatten als die neuen Installationen zu beschädigen. Neben bewusst verstopften Toiletten, abgerissenen Duschköpfen, verbogenen Duschablagen oder zerbrochenen Deckenplatten war schon alles dabei. Das ist absolut inakzeptabel und geht nur auf Kosten der Allgemeinheit.

WhatsApp-Kanal der Gemeinde

Kennen Sie schon den WhatsApp-Kanal der Gemeinde Schaafheim? Über den folgenden QRCode können Sie den Kanal kostenlos abonnieren. Hier erhalten Sie schnell und direkt wichtige Informationen aus dem Rathaus und zum Gemeindeleben. Der Kanal ist anonym und sicher: Abonnenten bleiben anonym, Profilinformationen oder Telefonnummern sind weder für die Verwaltung noch für andere sichtbar.

Schreiben kann nur die Gemeinde – Abonnenten können keine Nachrichten senden.

Für den Aufbau der Absperrgitter muss die Ortsdurchfahrt Mosbach ab der Einmündung Siemensstraße bis zum Kreisel Grabenstraße am Sonntag, 15.02.2026 ab 9:00 Uhr, vollständig gesperrt werden. Aufgrund des notwendigen Rückbaus nach Veranstaltungsende ist eine Freigabe der Strecke voraussichtlich erst gegen 18:00 Uhr möglich.

Wir bitten die Einwohner der Ortsteile Mosbach und Radheim diese Einschränkungen in ihre Planungen einzubeziehen. Anwohner entlang der Zug- und Aufstellstrecke, insbesondere in der Radheimer Straße, werden gebeten, ihre Fahrzeuge rechtzeitig aus dem betroffenen Bereich zu entfernen.

Auswirkungen auf den ÖPNV

Die Buslinie BG3 verkehrt am 15.02.2026 zwischen 9:00 und 18:00 Uhr nur auf dem Streckenabschnitt Aschaffenburg Hauptbahnhof – Wenigumstadt Mosbacher Straße bzw. Kreuzungsbereich Siemensstraße/Spessartstraße/Wenigumstädter Straße (Höhe NORMA-Markt). Die Haltestellen Evangelische Kirche Mosbach bis Bahnhof Babenhausen entfallen in beiden Fahrtrichtungen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung der Hinweise.



Für vielfältige Reinigungsaufgaben in Schaafheim suchen wir Minijobler oder Teilzeitkräfte
06073 7286-321

INSEKTEN SIND TOLL!

Draußen in der Natur - nicht im Haus.
Umweltverträglicher Insektenschutz.
Nach Maß von Ihrem Fachmann.

FRIEDRICH
InsektenSchutzsysteme

Hauptstraße 34 | Babenhausen
Telefon 06073 7439298
info@friedrich-insektenSchutz.de

Winterpreise noch gültig bis zum 25. Februar

"Für unsere Ruheständler"

Kaffee, Kreppel und Faschingsspaß – Schaafheimer Senioren feiern

Schaafheim-Schlierbach. (eB)
Am Mittwoch, dem 21. Januar 2026, traf sich die Seniorengemeinschaft Schaafheim-Schlierbach um 14.30 Uhr zu einem herzerfrischenden Kaffeeklatsch in der Bibliotheek Schaafheim. Schon beim Eintreten verbreitete sich der Duft frisch gebackener Köstlichkeiten.

Das Bibliotheeks-Team verwöhnte die Gäste mit selbst gemachter Torte und herrlich gefüllten Kräppeln – ein Genuss, der sofort für strahlende Gesichter sorgte. Da die Faschingszeit in vollem Gange ist, ließen einige Mitglieder mit kleinen Büttenreden die Stimmung steigen. Die humorvollen Einlagen sorgten für viele Lacher und eine lebendige Atmosphäre. Zwischendurch erzählte man sich angeregt, wie Weihnachten und Silvester verbracht wurden und der Raum füllte sich mit herzlichem Stimmengewirr.

Ein besonders bewegender Moment war der Dank an Elfriede Schleicher. Für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre große Geduld wurde ihr ein Präsent überreicht – begleitet von warmem Applaus und sichtlicher Wertschätzung der gesamten Gemeinschaft.



Mit Spannung erwarteten die Anwesenden den Ausblick auf das neue Jahr. Der erste Ausflug steht bereits fest: Am 18. März geht es zum Modehaus Adler, wo nicht nur Mode, sondern auch eine musikalische Überraschung wartet – ein Roland-Kaiser-Double wird für beste Unterhaltung sorgen. Weitere Ausflüge und Aktivitäten sind in Planung und werden derzeit gemeinsam mit dem Busunternehmen Jungermann vorbereitet.

Die Abfahrtszeiten für den Märzausflug werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Anmeldungen nimmt Elfriede Schleicher unter der Telefonnummer 8376 entgegen.



Große Abschiedsfeier und Dank an Arnd Keller

Schaafheim. (eB) Jochen Hübner, Alexander Spahn, André Reining und Arnd Kellers Schwester Anja Braum ist die Freude sichtlich anzumerken: Mit einem triumphierenden Lächeln im Gesicht und viel Zuspruch aus dem Publikum singen sie auf Rio Reisers Melodie des Titels "König von Deutschland" die Eigenkreation "Arnd von der Scheffemer Feuerwehr".

Die ehemalige Fasnachtsgruppe von Arnd Keller bringt dabei humorvoll und mit viel Wortwitz auf den Punkt, was den Geehrten persönlich auszeichnet und in den Rollen Gemeindebrandinspektor, Haupt- und Personalamtsleiter und Privatperson charakterisiert. Der Liedvortrag wurde damit zum emotionalen Höhepunkt der Abschieds- und Dankesfeier für die Verdienste des scheidenden Gemeindebrandinspektor. Die vier Musiker haben ihm damit nicht nur offiziell gedankt, sondern einen echten Freundschaftsbeweis mit viel Herzblut erbracht.

Vorangegangen waren Dankesreden von Bürgermeister Daniel Rauschenberger, Kreisbrandinspektor Matthias Maurer-Hardt und Gemeindebrandinspektor (GBI) André Reining, die teils persönlich waren, teils aber auch Meilensteine in der Feuerwehrkarriere von Arnd Keller erwähnten. So war es keine leichte Aufgabe, als Michael Rosewsky, Mario Krapp und Arnd Keller das Amt des Gemeindebrandinspektors von ihrem verdienten Vorgänger Richard Sauerwein übernahmen.

Damit war eine Art Zeitenwende vollbracht und die drei Kameraden brachten einen neuen Zeitgeist mit einer anderen Kultur des Denkens in die Wehr.

Mehr als zwölf Jahre leitete Arnd Keller die Gemeindebrandinspektion hauptverantwortlich und machte sich als langjähriger Vorsitzender und als Vorstandsmitglied auch im Vereinswesen verdient. GBI André Reining schilderte die Zusammenarbeit als vertrauensvoll, persönlich und von intensiver Arbeit gekennzeichnet. So habe man vermutlich mehr als 1248 Stunden telefoniert und sich zusätzlich mehrmals wöchentlich persönlich getroffen. Geeint habe sie dabei das Interesse an der Kommune, am Radfahren und natürlich

der Feuerwehr. Letztere prägten sie gemeinsam in der Gestaltung der strategischen Weiterentwicklung. Dabei ging es um die Planung von Anschaffungen, räumliche Überlegungen, aber auch die Neubeschaffung von Fahrzeugen, die umfassend gelang und den Herausforderungen dieser Zeit angepasst wurde.

Für diesen Einsatz wurde Arnd Keller das silberne Brandschutzverdienstzeichen am Bande und das Deutsche Feuerwehrverdienstkreuz in Gold feierlich überreicht.

Arnd Keller gilt damit als Beispiel ehrenamtlichen, selbstlosen Engagements. In einer Gesellschaft der Ellenbogen ist dies umso deutlicher hervorzuheben. Diesem vorbildlichen Einsatz gilt es nachzueifern und es lädt junge Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner ein, es ihm gleich zu tun.



Veranstaltungen in Schaafheim

So	8.2.	Kinderfasching	MZH Mosbach
So	15.2.	Familienfasching	Kulturhalle Schaafheim
So	15.2.	Faschingsumzug	Ortskern Mosbach und MZH Mosbach
Mo	16.2.	Rosenmontagsparty	Kulturhalle Schaafheim

Kulturverein Mosbach e.V. Abt. Knallgudsjen
AGV Bruderkette Schaafheim e.V.
Rot-Weiß Radheim
AGV Bruderkette Schaafheim e.V.

Dank vieler Spenden – Lampen und Bänke im Kleestädter Kirchgarten

Kleestadt (eB) Als die Aktion „Der Kirchgarten soll leuchten“ im Jahr 2024 begann, hatte das Organisationsteam die Hoffnung, dass Spenden für die Verschönerung des Kirchgartens eingehen würden und es wurde nicht enttäuscht. Dank einer großen Zahl von Spenderinnen und Spendern konnten in der Adventszeit 2024 die neuen, Energie sparenden Lampen angeschafft und installiert werden. Ein Jahr später wurden – ebenfalls kurz vor der Weihnachtszeit – zwei Bänke gekauft und nach ihrer Lieferung aufgebaut. Damit ist nun nicht nur für schönes Licht gesorgt, es besteht für die Besucherinnen und Besucher der Kirche auch stets die Möglichkeit, sich im Kirchgarten zum Verweilen auf eine der Bänke zu setzen. Dafür allen, die bei etlichen Gelegenheiten gespendet haben, ein ganz großes Dankeschön!

Natürlich war es mit der Anschaffung der Lampen und Bänke nicht getan. Ohne das Engagement einer Reihe von ehrenamtlich helfenden guten Geistern wäre das Vorhaben nicht realisierbar gewesen und es gebührt ihnen großer Dank. So wurde zur Installation der Lampen zunächst aufgegraben, dann verlegt und wieder zugeschüttet. Federführend dabei war Karlheinz Jürgen Bodensohn,



der leider im April 2025 viel zu früh verstorben ist. An ihn und sein vielfältiges Engagement soll ein Gedenktäfelchen erinnern. Es wird nicht an einer der Lampen, sondern an einer der Bänke befestigt, denn im Zuge seiner Beerdigung ging noch einmal eine größere Spende ein und trug dazu bei, dass die Bänke gekauft werden konnten. Deren Aufbau wurde dankenswerterweise wiederum von einem ehrenamtlichen Team bewältigt.

Einladung zur Veranstaltung „CDU im Gespräch“ in Schafheim Bürokratieabbau in Hessen – Ihre Erfahrungen zählen!

Im Dialog mit Staatsminister und Entbürokratisierungsminister Manfred Pentz

Schaafheim (eB) Am 27. Februar 2026 lädt die CDU Schafheim um 19:00 Uhr in den Sitzungssaal der Kulturhalle Schafheim zu einer weiteren Ausgabe von „CDU im Gespräch“ ein.

Zu Gast ist Staatsminister und Entbürokratisierungsminister Manfred Pentz.



© „Tobias Koch“

Im Mittelpunkt des Abends steht nicht nur die Frage, wo Hessen beim Bürokratieabbau aktuell steht, sondern vor allem: Wo hakt es konkret im Alltag der Menschen? Wo wird Bürokratie zur Belastung – im Ehrenamt, im Betrieb, im Verein oder privat?

Die Landesregierung hat sich den Abbau überflüssiger Vorschriften und komplizierter Verfahren zum Ziel gesetzt. Doch echte Entbürokratisierung gelingt nur, wenn die Erfahrungen derjenigen gehört werden, die täglich mit Formularen, Anträgen, Genehmigungen und Nachweispflichten zu tun haben. Genau hier setzt diese Veranstaltung an.

Manfred Pentz wird zunächst darlegen, welche Schritte das Land Hessen bereits unternommen hat, welche Regelungen aktuell überprüft werden und wo in Wiesbaden Veränderungen geplant sind – etwa bei Genehmigungsverfahren, digitalen Verwaltungsangeboten oder im Bau- und Planungsrecht.

Der zentrale Teil des Abends gehört jedoch Ihnen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind ausdrücklich eingeladen, eigene Beispiele und konkrete Erlebnisse mitzubringen:

- Wo ärgert Sie Bürokratie ganz persönlich?
- Welche Vorschriften kosten unnötig Zeit, Geld oder Nerven?
- Welche Regelungen stehen Engagement, unternehmerischer Initiative oder pragmatischen Lösungen im Weg?

Diese Erfahrungen werden gesammelt, diskutiert und direkt mit dem Minister besprochen. Ziel ist es, konkrete Anregungen und Praxisbeispiele mitzunehmen, die in die weitere Arbeit der Landesregierung einfließen und nach Wiesbaden getragen werden.

Die Veranstaltung lebt vom offenen Austausch und der aktiven Beteiligung aller Interessierten. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen finden Sie unter www.cdu-schaafheim.de.

**Annahmeschluss für die
Märzausgabe:
Donnerstag, 20. Februar 2026**

Gottesdienste im Februar

Schaafheim:

Kath. Kirche, Frankenweg in Schafheim

Sa. 07.02. 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sa. 28.02. 18.00 Uhr Eucharistiefeier



Radheim:

Kath. Kirche, Laurentiusstraße in Radheim

Mo. 02.02. 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mi. 18.02. 18.30 Uhr Eucharistiefeier

So. 22.02. 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier



Mosbach:

Kath. Kirche, Kirchgasse in Mosbach

So. 01.02. 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

So. 15.02. 10.00 Uhr Eucharistiefeier



- BERATUNG
- VERKAUF
- KUNDENDIENST
- ANTENNENBAU

63762 Großostheim-Pflaumheim, Hochzeitstraße 25
Telefon 0 60 26 / 51 58

KOWALSKI
KANALTECHNIK

- KANAL- & ROHRREINIGUNG
- KANALUNTERSUCHUNG
- KANALSANIERUNG
- ROHRORTUNG
- DICHTIGKEITSPRÜFUNG
- RÜCKSTAUSYSTEME
- NOTDIENST

.....

Nordring 7 | 63762 Großostheim
Tel.: 06026 1493 | info@kowalski-kanal.de

www.kowalski-kanal.de

Veranstaltungen in Langstadt

So	01.02.	14:11 Uhr	Kindersitzung
Sa	14.02.	13:11 Uhr	Fastnachtumzug Babenhausen
So	15.02.	13:33 Uhr	Fastnachtumzug Mosbach
Mi	18.02.	18:00 Uhr	Heringssessen

Markwaldhalle K
Babenhausen
Mosbach
Schützenhaus

Karneval TSV
Karneval TSV / Posaunenchor
Karneval TSV
SV Diana Langstadt



Ihr zertifizierter
Immobilienmakler
für Ihre Region.
Verkauf | Vermietung | Wertermittlung
06073 / 6089852
@ www.akman-immobilien.de

Mitglied im **ivd**



Weihnachtsfeier 2025 verbunden mit Ehrungen beim Tischtennisverein



Schaafheim (eB) Kurz vor Weihnachten, so ist es mittlerweile schon fast Tradition, hatte der TTC 1988 Schaafheim am 17.12.2025 seine Weihnachtsfeier in der Kulturhalle.

Dieser Anlass wird auch genutzt, um Erfolge der Sportler, der Mannschaften oder auch um verdiente Mitglieder durch die Gemeinde ehren lassen zu können. Der Vergnügungsausschuss des TTC hatte wieder ein gutes Händchen bewiesen und alles bestens für eine gelungene Feier vorbereitet.

Zur Halbzeit der Feier wurden dann die Ehrungen durch Reinhold Hehmann und Otto Dillbahner durchgeführt. Geehrt wurden:

Die erste Jugendmannschaft, spielend mit Mike Muhl, Lennox Wolff, Damien Luckner und Linus Boller für den Kreismeistertitel in

der zweiten Kreisklasse.

Die Bezirksmannschaftsmeisterschaft Senioren 50, ein paar Tage zuvor erspielt durch Marco Fengel, Andreas Bihm und Björn Vogel. Marco Fengel für seinen dritten Platz bei den Hessenmeisterschaften Doppel Senioren 50.

Linda Müller für ihren Titel als Kreismeisterin im Doppel Damen D-Klasse.

Klaus Hartl erhielt die Spielerverdienstnadel in Gold 40 und wurde ebenso geehrt für 350 Spiele für den TTC.

Björn Vogel für 500 Spiele und Timo Schmidt für 250 Spiele für den TTC.

Da die Vereinsmeisterschaften zu einem Termin nach der jeweiligen Weihnachtsfeier ausgetragen werden, finden diese Ehrungen im-

mer auch ein Jahr versetzt statt. Vereinsmeister 2024 wurde Marco Fengel, es folgten auf den Plätzen Timo Schmidt, Thomas Diehl, Christian Ott und Marcus Geiß. Insgesamt traten 14 Spieler an. Im Doppelwettbewerb spielten sechs Doppel jeder gegen jeden. Hier setzte sich das Doppel M. Fengel/L. Wolff durch.

Neben den sportlichen Höhepunkten freut sich der TTC auch über eine Spende von 1.000 Euro von der Sparkasse Dieburg. Man hatte hier das Glück, aus vielen Vorschlägen ausgelost zu werden.

Alles in allem eine gelungene Weihnachtsfeier für den Tischtennisclub. Ein Dankeschön nochmals an alle helfenden Hände. Nur so kann eine Feier gelingen.



BETREUUNGS- UND HAUSHALTSSERVICE
SINDY OTT

Werde ein Teil unseres Teams!
Bewirb Dich jetzt!

► Gesellschaft und Betreuung
► Haushaltshilfe
► Begleitung und Erledigungen

64850 Schafheim -Mosbach • Telefon: 01525-9703048
betreuungs-haushaltsservice@sindyott.de www.sindy-ott.de

Wir gratulieren zum Geburtstag und Jubiläum im Monat Februar

Herrn Kurt Hamza, Quellenstr. 2, Mosbach, am 01.02.
zum 80. Geburtstag

Herrn Oskar Sell, Darmstädter Str. 35, am 03.02.
zum 75. Geburtstag

Frau Gudrun Minnert, Schloßberghof 1, am 04.02.
zum 75. Geburtstag

Herrn Klaus Stenzel, Geisbergstr. 3, Radheim, am 04.02.
zum 75. Geburtstag

Herrn Gunter Eichhorn, Grabenstr. 3, Mosbach, am 05.02.
zum 80. Geburtstag

Herrn Volker Höreth, Tannenweg 12, Mosbach, am 06.02.
zum 70. Geburtstag

Frau Helga Heßler, Darmstädter Str. 25, am 09.02.
zum 85. Geburtstag

Frau Beate Ihrig, Am Falltor 8, Schlierbach, am 11.02.
zum 75. Geburtstag

Frau Gerlinde Abt, Johannisstr. 6, am 13.02. zum 75. Geburtstag

Frau Hedwig Fuhr, Rhönstr. 5, Mosbach, am 18.02.
zum 90. Geburtstag

Herrn Karl Diehl, Heinrichstr. 9, am 23.02. zum 95. Geburtstag

Herrn Otto Mohr, Westring 3, Schlierbach, am 24.02.
zum 85. Geburtstag

Herrn Gernot Hack, Freundlichgasse 7 A, am 26.02.
zum 70. Geburtstag

Ehejubilare

Ehepaar Isolde und Giovanni Storsillo, Kiefernweg 8, Mosbach,
am 20.02. zur goldenen Hochzeit

20 Jahre Kleestädter Chor „Triangel“

Kleestadt (eB) In der Adventszeit veranstaltete der Chor „Triangel“ unter Mitwirkung des Kleestädter Gymnastikvereins, einer Abordnung der Kleestädter Feuerwehrmusikanten und einiger privater Anbieter den beliebten „Adventszauber am Rathaus“ und sang dabei u. a. hessische Weihnachtslieder. Er wirkte beim Gottesdienst am dritten Advent mit und traf sich mit weiteren Mitgliedern des Kleestädter Gesangvereins zur gut besuchten Weihnachtsfeier mit kurzweiligem Programm im Gasthaus „Zum Lamm“.

Mit der ersten Singstunde starteten die Sängerinnen und Sänger unter Leitung von Ulrike Mühlhahn dann Mitte Januar 2026 ins Jubiläumsjahr des Chors. Vor zwei Jahrzehnten, im Frühjahr 2006, gründeten nämlich einige jüngere Mitglieder des traditionsreichen Kleestädter Gesangvereins „Sängerlust 1862“ einen zweiten Chor. Unter der Leitung von Peter Riess wurde zunächst aus reinem Spaß am Singen einfaches Liedgut geprobt. 2013 wurde Ulrike Mühlhahn neue Chorleiterin. Gemeinsam vergrößerte man das Repertoire und erweiterte es um anspruchsvollere Chorliteratur. Mit Engagement und Freude am Singen wurde seither eine Vielzahl von Auftritten absolviert, darunter auch Konzerte mit namhaften Künstlerinnen und Künstlern.

Das Jahresprogramm beginnt mit der närrischen Singstunde am 12.

Februar. Zur Jahreshauptversammlung des Gesangvereins „Sängerlust 1862“ Kleestadt wird am Donnerstag, dem 5. März um 19 Uhr in das ev. Gemeindehaus eingeladen. Neben den Berichten und der Fotorückschau steht diesmal turnusgemäß die Vorstandswahl an. Ein Jubiläumskonzert ist im November geplant. Die Vorbereitungen beginnen parallel zu den Auftritten im Rahmen der Kirchengemeinde und der Ortsgemeinschaft schon bald. Hier bietet sich für alle, die gerne an diesem Projekt teilnehmen möchten, eine besondere Einstiegsmöglichkeit. Wer gerne einmal schnuppern und ausprobieren möchte, ob das Singen im Chor Spaß macht, ist herzlich zu den wöchentlichen Singstunden eingeladen. Sie finden donnerstags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Kleestädter Alten Rathaus statt. Näheres ist auch auf der Homepage des Gesangvereins zu erfahren.



Beim Adventszauber am Rathaus in Kleestadt sang der Chor Triangel hessische Weihnachtslieder. (Text und Foto: Chor „Triangel“)

20 % NARREN-RABATT

AUF EINEN ARTIKEL IHRER WAHL !



Nicht auf Angebote, rezeptpflichtige Medikamente
Sonderanfertigungen, Rezeptgebühr

Gültig vom 01.02.26 - 28.02.26

NARRISCH GUT BERATEN!

Schloss-Apotheke, Platzanlagen 34, 64832 Babenhausen
www.schloss-apotheke-babenhausen.de
06073 726080



Sie haben ein Entsorgungsproblem?

**Metallschrott, Altholz, Baustellen-
mischabfälle, Bauschutt, Altreifen,
Kabelreste usw.**

Wir lösen es!

Sperrmüll, Entrümpelungen – kein Problem

Containerstellung von 7 bis 34 m³ Inhalt

Fa. Fußner GmbH

Stockstädter Str. 100 · 63762 Großostheim

Mail: info@fussner.de · www.fussner.de

06026
2691

1726

300 Jahre ist es her!

Ein Brunnen – ein Kleinod aus der Barockzeit

Schaafheim (eB) Ein denkmalgeschütztes Objekt steht im Garten des evangelischen Pfarrhauses in der Lutherstraße: ein Brunnen. Er wurde, wie die Inschrift auf dem Bogen verrät, im Jahr 1726 errichtet, also vor 300 Jahren. Das war in der Barockzeit, in der Johann Sebastian Bach auf dem Höhepunkt seines Schaffens war. 21 Uraufführungen von Bach-Kantaten fanden in jenem Jahr statt. Sein bis dahin stärkstes Werk, die Matthäus-Passion, entstand und wurde im darauffolgenden Jahr erstmals aufgeführt. Georg Friedrich Händel, ein weiterer Großmeister des musicalischen Barocks, wurde britischer Staatsbürger und feierte in London große Erfolge mit sündhaft teuren Opernaufführungen. Der Bau der Frauenkirche in Dresden wurde 1726 begonnen und der Roman „Gullivers Reisen“ des irischen Schriftstellers Jonathan Swift wurde veröffentlicht.

In jenem Jahr wurde also der Brunnen im Pfarrgarten erstellt. Auch heute noch ist er offen und führt Wasser, etwa neun Meter unter dem Brunnenrand ist der Wasserspiegel. Er steht als „Zeugnis der Geschichte der Wasserwirtschaft“ unter Denkmalschutz. 2013 wurde er vom Heimat- und Geschichtsverein renoviert. Normalerweise ist er für die Öffentlichkeit nicht zugänglich, da er in einem Privatgarten steht. Zum „KUSS-Tag“ (KULTurSommerTagSchaafheim), der in diesem Jahr am 28. Juni stattfindet, ist er aber in Absprache mit der Pfarrfamilie geöffnet. Der Heimat- und Geschichtsverein hat zu diesem Anlass eine Dokumentation über die Wasserversorgung des Ortes in der Vergangenheit verfasst, die dort ausgestellt wird.

Es gab aber auch für Schaafheim sehr bedeutsame geschichtliche Ereignisse im Jahr 1726.

1726: Vier Mächte streiten sich um Schaafheim

1726 war unser Landesherr Graf Reinhard III. von Hanau-Lichten-



Foto Eicke Meyer

fürungen von Bach-Kantaten fanden in jenem Jahr statt. Sein bis dahin stärkstes Werk, die Matthäus-Passion, entstand und wurde im darauffolgenden Jahr erstmals aufgeführt. Georg Friedrich Händel, ein weiterer Großmeister des musicalischen Barocks, wurde britischer Staatsbürger und feierte in London große Erfolge mit sündhaft teuren Opernaufführungen. Der Bau der Frauenkirche in Dresden wurde 1726 begonnen und der Roman „Gullivers Reisen“

des irischen Schriftstellers Jonathan Swift wurde veröffentlicht.

In jenem Jahr wurde also der Brunnen im Pfarrgarten erstellt. Auch heute noch ist er offen und führt Wasser, etwa neun Meter unter dem Brunnenrand ist der Wasserspiegel. Er steht als „Zeugnis der Geschichte der Wasserwirtschaft“ unter Denkmalschutz. 2013 wurde er vom Heimat- und Geschichtsverein renoviert.

Normalerweise ist er für die Öffentlichkeit nicht zugänglich, da er in einem Privatgarten steht. Zum „KUSS-Tag“ (KULTurSommerTagSchaafheim), der in diesem Jahr am 28. Juni stattfindet, ist er aber in Absprache mit der Pfarrfamilie geöffnet. Der Heimat- und Geschichtsverein hat zu diesem Anlass eine Dokumentation über die Wasserversorgung des Ortes in der Vergangenheit verfasst, die dort ausgestellt wird.

Es gab aber auch für Schaafheim sehr bedeutsame geschichtliche Ereignisse im Jahr 1726.

1726: Vier Mächte streiten sich um Schaafheim

1726 war unser Landesherr Graf Reinhard III. von Hanau-Lichten-

berg schwer erkrankt; sein Gesundheitszustand verschlechterte sich von Tag zu Tag, so dass man mit dem Schlimmsten rechnen musste. Auch in Schaafheim machte man sich deshalb große Sorgen: Was wird aus dem Dorf, wenn er stirbt? Schaafheim war seit Jahrhunderten in Hanauer Besitz, nicht als Eigentum, sondern als kurpfälzisches Lehen, das von Generation zu Generation über die männliche Linie weitervererbt worden war.

Nun, da der Tod des Lehensträgers abzusehen und kein männlicher Erbe vorhanden war, trug man sich in Heidelberg mit dem Gedanken, Schaafheim wieder selbst in Besitz zu nehmen.

Wer hielt sich nun alles für den berechtigten Erbnachfolger? An erster Stelle erhob **Hessen-Darmstadt** Ansprüche. Der dortige Erbprinz und spätere Landgraf Ludwig VIII. war mit Reinhards Tochter, seinem einzigen Kind, verheiratet. Ihm wollte Graf Reinhard seine Grafschaft vererben. In Darmstadt stand fest:

„Schaafheim ist das mit Abstand beste Dorf im Amt Babenhausen; es muss in unserem Besitz bleiben.“

Aber auch **Hessen-Kassel** hoffte auf die Erbnachfolge. Man verwies auf einen Erbvertrag aus dem Jahre 1643, wonach dem nordhessischen Herrscherhaus Hanau zufallen sollte, wenn die Grafschaft einmal keinen männlichen Erbnachfolger hätte. Diese Situation würde nun eintreten.

Weiterer Interessent war **Kurmainz**. Zurückgehend auf Kaiser Karl IV. (1355-1378) bezog man sich auf das „Böhmisches Lehen“ und leitete daraus Erbansprüche des Erzstiftes an Schloss, Stadt und Amt Babenhausen ab. Es war eine verworrene Situation.

Zu allem Überfluss meldete nun plötzlich auch noch **Kurpfalz** Interesse an den Dörfern Schaafheim und Schlierbach an. Nun, der Kurfürst in Heidelberg war als Oberlehensherr beider Ortschaften durchaus berechtigt, „Eigenbedarf“ anzumelden, aber er hatte Reinhard III. Schaafheim und Schlierbach vertraglich als Lehen gegeben.

Im benachbarten kurpfälzischen Gebiet rund um den Otzberg kam es zu starken Truppenbewegungen. Offiziell hieß es, die Soldaten seien wegen „einer grassierenden Zigeunerplage“ hierher verlegt worden, doch jeder wusste, dass **„der fette Bissen Schaafheim“** (Originalton) das eigentliche Operationsziel war. In Heubach bestätigte ein kurpfälzischer Offizier einem hessen-darmstädtischen Kundschafter: „Unser gnädiger Herr will zur Wahrung seiner Interessen so gut wie möglich auf der Hut sein. **Das hanauische Schaafheim wird besetzt, sobald der Graf stirbt.**“

Kurpfälzer Spione in Schaafheim

Außerdem wurden der kurpfälzische Forstmeister Schütz und der Schultheiß Moser als Spione nach Schaafheim geschickt, um dort Näheres über die Stimmung unter den Einwohnern zu erfahren. In einem Brief heißt es: „Obwohl sie als Bauernleute verkleidet waren, hat man sie beide doch erkannt. Sie sind lange um das Schloss herum gegangen und haben hineingewollt, um es zu besehen.“ Wahrscheinlich sollten sie auskundschaften, wie das verwaiste Schloss bei einer Übernahme als evtl. Verwaltungssitz genutzt werden könnte.

Truppenaufmarsch um Schaafheim

Über 300 kurpfälzische Soldaten standen an der Grenze Gewehr bei Fuß. Jeder wusste, dass **„der fette Bissen Schaafheim“** das Operationsziel war.

Nun wurde auch **Kurmainz** aktiv. Hessen-darmstädtische Kundschafter berichteten: „Die Kompanie zu Aschaffenburg wurde auf 100 Mann verstärkt, mit dem Ziel, auf allen Fall von Aschaffenburg in den nur zwei Stunden entfernten Flecken Schaafheim einzurücken.“

In Anbetracht der Bedrohungen von Süden und Osten machte Landgraf Karl von **Hessen-Kassel** seinem Vetter Reinhard das Angebot, das hanauische Gebiet unter den Schutz hessen-kasselerischer Truppen zu stellen. Reinhard stimmte zu, und bald darauf rückten 600 Soldaten aus Nordhessen in die Grafschaft ein.

Das Dorf Schaafheim hatte jedoch inzwischen eine **hessen-darmstädtische** Besatzung bekommen – auch zum Schutz gegen Kurpfalz, wie es offiziell hieß. 200 Mann wurden in Schaafheim stationiert, weitere 400 standen in Bereitschaft.

Für die hessen-darmstädtische Besatzung wurden Befehle ausgegeben wie

„Schaafheim ist bis zum letzten Mann zu halten!“

und

„Schaafheim ist auf Kriegsmanier zu defendieren!“

Das alles sah sehr verworren aus. Doch Graf Reinhard's Gesundheitszustand besserte sich wieder vorübergehend. Er tat den Interessenten an seinem Land nicht den Gefallen, bald zu sterben.



60.000 Gulden für sein Land

Nein, er handelte 1731, also fünf Jahre nach seiner schweren Erkrankung, einen Vertrag mit Kurpfalz aus, in dem gegen eine Zahlung von insgesamt 60.000 Gulden an Kurpfalz sein Erbe an den von ihm bestimmten hessen-darmstädtischen Erbprinzen übergeht. Damit waren klare Verhältnisse eingekehrt – ohne dass es zu kriegerischen Handlungen kommen musste.

Erst 1736, zehn Jahre nach diesem verworrenen Erbstreit, starb Graf Reinhard III. von Hanau-Lichtenberg.

Seitdem gehörte Schaafheim offiziell zu Hessen-Darmstadt.

Zusammengestellt von Eicke Meyer

Heimat- und Geschichtsverein Schaafheim e.V.

Quellen: Hans Dörr „Aus Großvaters Kindertagen“, Folgen 231, 319a, 476

SAGA HAFTEN WINTERPREISE

Marken-Markisen Typ Delta
Auch alle anderen Größen entsprechend billiger!

Breite x Ausfall	Delta UVP	Unser Preis
300 x 200	1755,00 €	1088,- €
400 x 250	2112,00 €	1309,- €
500 x 250	2370,00 €	1469,- €
500 x 300	2536,50 €	1599,- €
600 x 250	2703,00 €	1699,- €
600 x 300	2815,00 €	1759,- €

Perfekte Lösungen für Terrassenbeschattungen,
Fensterbeschattungen und Sichtschutz innen und außen.
Maßgefertigter Insektenschutz für Fenster oder
Terrassentüren sowie Reparaturservice.

Größte Sonnenschutzausstellung aller führenden Marken!
Beratung und Mustervorlage auch gerne bei Ihnen zu Hause. Anruf genügt!

BÖDEN & GARDINEN & PLISSEE

20%
10%

Ihr Heim gestalten! Beraten! Kombinieren?
JETZT zum Aktionspreis bei

SAGA
Gardinen · Bodenbeläge · Sonnenschutz

50 Jahre 1969 - 2019
SAGA Raumausstattung
Gardinen Bodenbeläge Sonnenschutz
Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Do - 19 Uhr & Sa 10 - 14 Uhr
Hauptstr. 204 | 63814 Mainaschaff | 06021/4160-0 | www.saga-raumausstattung.de

Annahmeschluss für die Märzausgabe:

Donnerstag, 20. Februar 2026

Das Buch zur Ausstellung „Bilder & mehr“ 90 Jahre Familientag Zahn 1935- 2025

Pflaumheim. (eB) Im Jahr 1935 gab es in Pflaumheim wohl eines der größten Familientreffen, vielleicht auch das Größte dieser Zeit. 700 Angehörige der Sippe Zahn aus ganz Deutschland, der Schweiz und selbst aus den USA waren zu diesem 2-tägigen Treffen angereist. Zum 90. Jubiläum dieses Treffens gab es zur Pflaumheimer Kirchweih im Oktober 2025 eine zweitägige Ausstellung im „Haus der Vereine“ in Pflaumheim.

Diese Ausstellung ist jetzt umfangreich auf über 120 Seiten mit zahlreichen Bildern dokumentiert.

Beginnend mit der fast einjährigen Vorbereitung durch den Arbeitskreis Familien Zahn, bis zum Gästebuch ist in diesem hochwertigen Buch aus der lokalen Druckerei Reichert, Durchführung und Programm der Ausstellung festgehalten.

Die Ausstellung zur fast 700-jährigen Familiengeschichte der Zahn

im Bachgau, die spontanen Jazzmusik Beiträge einer Musikerin aus München mit Zahn Wurzeln oder auch Bilder mit den Besuchern aus Amerika, alles ist gut dokumentiert.

Als besondere Beiträge findet man im Anhang eine umfangreiche Dokumentation zum Stammbaum der Familien Zahn von 1687 und seiner aktuellen Restaurierung im Sommer 2022, sowie teils bislang unbekannte Bilder „Rund um den Familientag 1935“ aus dem Archiv von Dr. Karl Zahn aus Essen-Bredeney.

Die Auflage des Buches ist auf 90 Stück limitiert.

Interessenten wenden sich an Burkhard Zahn, Arbeitskreis Familien Zahn/Bachgau.

E-Mail: bmzahn7@gmail.com oder WhatsApp an: 0151-50708107.

Buch /Dokumentation
zur Ausstellung „Bilder & mehr“

11

Mit einer guten Tat ins neue Jahr gestartet.

Langstadt (eB) Gut besucht war der erste Blutspendetermin des DRK in Langstadt in der bereits für die Karnevalssitzungen des TSV sehr schön geschmückten Markwaldhalle. Trotz Erkältungswelle haben nach dem Aufruf des Blutspendendienstes, dass Mangel an Konserven besteht, sich Spendenwillige auf den Weg zum Blutspenden gemacht. So konnten 63 Konserven entnommen und 6

Erstspender begrüßt werden. Ausgezeichnet wurden für die 10. Spende Tobias Hillebrand, für seine 50. Spende Michael Salzner, beide aus Langstadt und für die 75. Spende Torben Weinkauf aus Schafheim. Sie erhielten zum Dank ein Präsent des DRK Ortsver eins.

Ein großes Dankeschön geht an alle Spender, die mit einem Päckchen Gebäck und Getränk belohnt wurden, an das Team des DRK -Blutspendendienstes Hessen und an die Helfer des DRK Ortsverein Langstadt.

Auf den nächsten Termin in Langstadt am 23. Juni wird schon hingewiesen.



Januar-Update zu Ortsumgehung Pflaumheim

Landkreis Aschaffenburg. (eB) Die Arbeiten im Januar waren vorrangig geprägt durch die drei Brückenbauten über den Mühlbach, über den Pflaumbach und zur Überführung des landwirtschaftlichen Verkehrs auf Höhe des Gipfelkreuzes.

Hier konnten die Baugruben ausgehoben und die Arbeitsebenen vorbereitet werden, die notwendig sein werden, um mit Hilfe von Bohrpfählen die Gründungen herzustellen. Diese Bohrpfähle werden bis zu einem Meter im Durchmesser und 15 bis 20 Meter in der Länge messen. Nur so werden die drei Brücken die notwendige Standfähigkeit mitbringen können. Sobald im Februar diese Gründungsarbeiten abgeschlossen sein werden, können dann die eigentlichen Arbeiten an den Brückenbauten beginnen.

Parallel konnte im Januar damit begonnen werden, in den Bereichen zwischen dem Baumertsgraben und dem Geländeeinschnitt auf Höhe des Gipfelkreuzes sowie zwischen besagtem Geländeeinschnitt und der bereits errichteten Brücke über den Wartturmweg den späteren Straßendamm auf zu schütten. Die dafür verwende-

te Erde kommt aus der unmittelbaren Nähe des Gipfelkreuzes, wo parallel der notwendige Geländeeinschnitt entsteht. Das Material wird dort durch die Beigabe von Kalk aufgewertet und dann direkt im Straßendamm verbaut.

Im Bereich des Baumertsgrabens entsteht derzeit zudem noch ein Regenrückhaltebecken. Ebenfalls im Januar gelungen ist es, das Baufeld frei zu machen, wo ab Juni die Bachrenaturierung statt finden wird.

Auf Grund der winterlichen Bedingungen liegen die derzeitigen Arbeiten nicht ganz im angedachten Zeitplan. Zudem wurde sich immer wieder gewünscht, dass der Wartturmweg, über den bereits eine Brücke gebaut wurde, an dieser Stelle bereits wieder zur Durchfahrt geöffnet wird, so dass der Landkreis in Kürze zusätzlich noch die dortige Straßenführung vorzeitig und provisorisch ertüchtigen wird. In diesem Zuge werden ebenso die Arbeiten am dortigen Versickerungsbecken fortgeführt. Die eigentlich eingerichtete Umfahrung wird sich danach erübrigen und der Zugang zu den dahinter liegenden Feldern sowohl für die Anliegerinnen und Anlieger als auch für diejenigen erleichtern, die dort zur Erholung unterwegs sind



Aufschüttung des späteren Straßendamms



Arbeitsebene zur Erstellung der Böhrpfähle

Neujahrstrunch der AGV Bruderkette

Schaafheim (eB) Am sonnigen 18.01.2026 fand in unserem Vereinsheim unser alljährlicher Neujahrstrunch statt, an dem wir es uns mit einem leckeren bunten Buffet haben gut gehen lassen. In diesem Zuge wurde auch die Ehrung unseres Mitgliedes Isabelle Dieter für 25 Jahre aktive Sängertätigkeit durchgeführt. Ein weiterer Dank wurde unseren Chordirigenten ausgesprochen. Der neuen Chorleiter des Chorwurms war leider aus beruflichen Gründen nicht anwesend. Der gemischte Chor stimmt uns durch gelungene Liedbeiträge auf die kommenden Singstunden und ein erfolgreiches Sängerjahr ein. Nach den Ehrungen verbrachten wir noch einige gemütliche Stunden zusammen, bei dem der Austausch zwischen den Chören nicht zu kurz kam.



Wenn Sie auch Teil unserer Gemeinschaft werden möchten und Spaß am Singen haben, besuchen Sie uns gerne in unseren Chören.

Diese proben wie folgt:
Chorwurm: Montag 18:45 Uhr bis 20:15 Uhr,
Männerstimmen: Montag 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr,
Gemischter Chor: Dienstag 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr.

In diesem Zuge möchten wir Sie außerdem auf unsere Veranstaltungen an Fasching aufmerksam machen. An Faschingssonntag, 15.02.2026 findet in der Kulturhalle wieder unser Familienfasching ab 15 Uhr statt. An Rosenmontag, 16.02.2026 laden wir zu unserer Rosenmontagsparty ebenfalls in der Kulturhalle recht herzlich ein. Lassen Sie sich von unseren diesjährigen Highlights für die Faschingsveranstaltungen überraschen.



IMMOBILIEN[®]
TRUSCHEL

**VERKAUFEN
VERMIETEN
WERTERMITTUNG**

sprechen Sie uns an!
06073 / 74 24 526
truschel-immobilien.de



In Schaafheim wird es närrisch – Familienfasching und Rosenmontagsparty in der Kulturhalle

Schaafheim (eB) Auch in diesem Jahr wird es bunt, farbenfroh und närrisch in der Kulturhalle Schaafheim. Der AGV Bruderkette lädt Sie herzlich zu seinen Faschingsveranstaltungen an Faschingssonntag und Rosenmontag ein.

Den Auftakt macht der Familienfasching am Sonntag, 15. Februar 2026, ab 15 Uhr in der Kulturhalle Schaafheim. Freuen Sie sich auf Faschingsmusik, Süßigkeiten, eine Cocktailbar für klein und groß, leckeres herhaftes Essen, sowie Luftballontiere und vieles mehr. Für alle die nicht zu tief in den Faschingstrubel einsteigen möchten haben wir auch eine Cafeteria. Dieser Nachmittag ist ein Spaß für die ganze Familie.

Weiter geht es am Rosenmontag, 16. Februar 2026, mit der Rosenmontagsparty ebenfalls in der Kulturhalle. Der Einlass ist ab 19:30 Uhr und der Startschuss für die Party fällt um 20:11 Uhr. Wie auch im letzten Jahr ist DJ Heuner mit von der Partie, welcher nicht nur Musik auflegt, sondern auch mit seinem Gesang unterstützt und auf nahezu alle Liedwünsche eingeht. An diesem Abend können Sie sich ebenfalls auf leckere Cocktails und Getränke, sowie Essen freuen. Machen Sie mit uns diesen Abend zu einer unvergesslichen Party.

Kommen Sie vorbei, wenn es wieder heißt, Schoffem Helau! Der AGV Bruderkette freut sich auf viele kleine und große Närrinnen und Narren.



AGV BRUDERKETTE

ROSENMONTAGSPARTY

16.02.2026

KULTURHALLE

SCHAAFHEIM

STARTSCHUSS: 20:11 UHR

EINLASS AB 19:30 UHR

VORVERKAUF 5€
(SCHREIBWAREN FLECKENSTEIN)

ABENDKASSE 7€

DJ HEUNER
(DJ MIT LIVE-GESANG)

ESSEN - TRINKEN -

COCKTAILAUTOMAT

Von Spuk zu Spaß: Kunterbunte Faschingsstund

Mosbach (JWR) Ganz im Sinne des Titels wurde bei der diesjährigen Kostümsitzung der Knallgudsjen Mosbach aus anfänglichem Spuk schnell ausgelassener Spaß. Unter dem Motto „In der Gruselhall zur Faschingsstund wird jeder Spuk schnell kunterbunt“ erlebten die Besucherinnen und Besucher einen Abend voller Humor, Kreativität und närrischer Lebensfreude. Die Halle war bestens gefüllt, die Stimmung von Beginn an fröhlich und erwartungsvoll. Eine liebevoll gestaltete, erneut grandiose Dekoration verwandelte den Saal in eine fantasievolle Kulisse und bildete den perfekten Rahmen für ein abwechslungsreiches Programm.

Das Komitee rundum Alexander Braun, Quentin Saltzmann und Ann-Kathrin Macht begeisterte als Adams Family das Publikum und führte es gekonnt durch den Abend, trotz anfänglicher Vorurteile wie beispielsweise „wenn Fastnacht ist bei uns im Ort, dann denke ich an Massenmord“. Für die passende musikalische Begleitung sorgten – wie bereits im vergangenen Jahr – die Schunkelgudsjen sowie DJ Sascha, die die Halle immer wieder zum Mitschunkeln und Feiern brachten.

Ein fester Höhepunkt des Abends war das Protokoll, das von Peter Geisenhof und Sven Arnold vorgetragen wurde. Die beiden erschienen passend zum Motto als Fledermäuse und sorgten schon mit ihrem Auftritt für viele Lacher. Inhaltlich nahmen sie sich gekonnt sowohl der großen Politik als auch des lokalen Geschehens des vergangenen Jahres an. Mit feinem Witz und treffsichereren Pointen vertraten die beiden die Sichten von Roare und Mosbach. Dass Nobody perfect, ist wiederum Christiane Broughton fest. Mit „Mosbacher Fuß und Pariser Schuh“ berichtete sie humorvoll, dass es nicht leicht ist, eine Frau zu sein.

Mitreißende Rhythmen, fantasievolle Kostüme und spürbare Leidenschaft prägten die Auftritte der zahlreichen Tanzgruppen. Den Auftakt machte die Kindergarde, die trotz ihres jungen Alters mit sicherer Choreografie und ansteckender Freude überzeugte. Der verdiente Applaus zeigte deutlich: Der tänzerische Nachwuchs steht bereits in den Startlöchern. Actionreich ging es mit F.A.M.E. weiter, die als Superhelden kraftvolle Moves mit einer spannenden Geschichte kombinierten. Präzision, Energie und Bühnenpräsenz machten diesen Auftritt zu einem echten Highlight.

Mystisch wurde es mit den Starlights, die als Elfen und Orks – angelehnt an die Welt von „Herr der Ringe“ – das Publikum in eine fantasti-

sche Geschichte rund um den Schutz des Knallgudsjen entführten. Eindrucksvolle Kostüme und ausdrucksstarker Tanz sorgten für Gänsehautmomente. Einen humorvoll-gruseligen Kontrast bot die Männergruppe Sunglasses at Night, die als Vampire bewies, dass auch dunkle Gestalten ordentlich Schwung auf die Bühne bringen können.

Besonders emotional wurde es beim Auftritt der großen Garde. Mit „One last dance“ verabschiedete sich die Gruppe nach über zehn Jahren von der Bühne. In einem gelungenen Remix ließen sie ihre bisherigen Tänze noch einmal aufleben. Ein anschließender Videoausschnitt aus ihren ersten Auftritten, damals noch als Kinder, sorgte für bewegende Momente und stehende Ovationen. Den krönenden tänzerischen Abschluss setzte New Generation mit einer energiegeladenen Discoshow. Funkelnde Outfits, schnelle Schritte und perfekte Synchronität verwandelten die Bühne in eine pulsierende Tanzfläche.

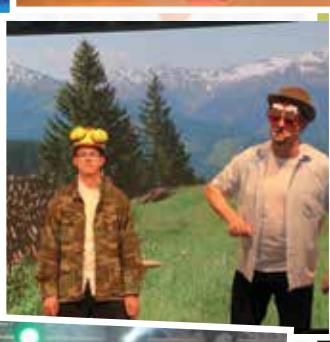
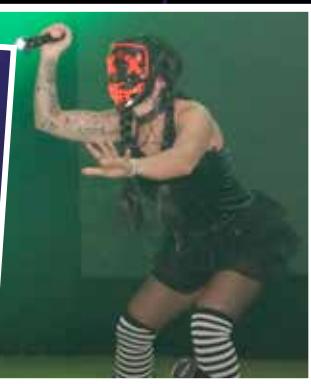
Auch die Wort- und Showbeiträge ließen keine Wünsche offen. Der Stammtisch Hartes Brot entführte das Publikum als Aladin und Gefolge in die Welt von 1001 Nacht und verband dabei gekonnt Schauspiel, Tanz, Gestik und digitale Elemente. Rufus und Tobi Tyll überzeugten „NaTYLLisch“ mit großer Wandelbarkeit und Sprechgesang, während sie als Inder, Vater und Sohn sowie Rapper durch Mosbach und die Welt zogen. Alle Register zog die Gruppe „Do noi, do naus“. Im Format des Moschbacher Fernsehgartens präsentierten sie verschiedene Gäste und stellten am Ende augenzwinkernd fest, dass die Mosbacher offenbar einen Heimgeh-Defekt haben. Neben Gästen wie Norbert Salzner und Kai Senfleben durfte sich die Gruppe über einen Gastauftritt von Charly Maletschek freuen, besser bekannt als Tip Top Charly. Nach der Gründung der Band in 1970 und dem letzten Auftritt in 2022 auf dem Bachgaufest sollte dies ein unvergesslicher Auftritt mit einer außergewöhnlich kreativen und talentierten Gruppe gewesen sein. Das Publikum war wie bereits in den vergangenen Jahren von den kreativen Inszenierungen und Gesängen der Gruppe „Do noi, do naus“ begeistert.

Ihren Abschluss fand die Kostümsitzung in einem stimmungsvollen Flashmobfinale, einstudiert von Ann-Kathrin Macht und Sina Daniel, bei dem noch einmal alle Akteure und Gäste gemeinsam feierten. So schloss sich der Kreis zum

Titel des Abends: Was in der Gruselhall begann, endete in einer fröhlichen, kunterbunten Faschingsstund – von Spuk war am Ende keine Spur mehr, dafür umso mehr Spaß.

Fotos: M. Reichert





JEDE STIMME ZÄHLT!

 FWG



Liebe Schaafheimer, Radheimer, Mosbacher und Schlierbacher,

Am **15. März 2026** sind **Kommunalwahlen**. Mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten möchten wir uns aktiv in der Gemeindevertretung einbringen und für Sie einsetzen. Wir setzen auf aktive Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger und auf nachvollziehbare Entscheidungen. Unsere Schwerpunkte liegen in den Bereichen Gemeinschaft, Umwelt, Bildung, Infrastruktur, Digitalisierung sowie in einer verlässlichen Unterstützung für junge Menschen und Senioren.

Zum **Wahlprogramm der FWG**: www.fwg-schaafheim.de

Kompetenz, konstruktive Lösungen und Engagement prägen unser Handeln – damit Sie jederzeit auf solide Ergebnisse zählen können.

Gemeinsam wollen wir unsere Gemeinde Schaafheim mitgestalten!

Unsere Kandidaten für die Kommunalwahl am 15. März 2026



Patrick Kelley



Eckhard Bachmann



Thomas Boll



Thomas Wotschak



Björn Dollak



Thorsten Heid



Klaus Roth



Theresia Geis



Ingrid Daniel



Sebastian Abt



Markus Petry



Reiner Bartoschek



Otto Dillbahner



Wolfgang Glorius



Birgit Glorius



Stephan Seibert



Christel Schönig



Gerald Schwanzer



Rüdiger Roth



Klaus Euler



Peter Selzer



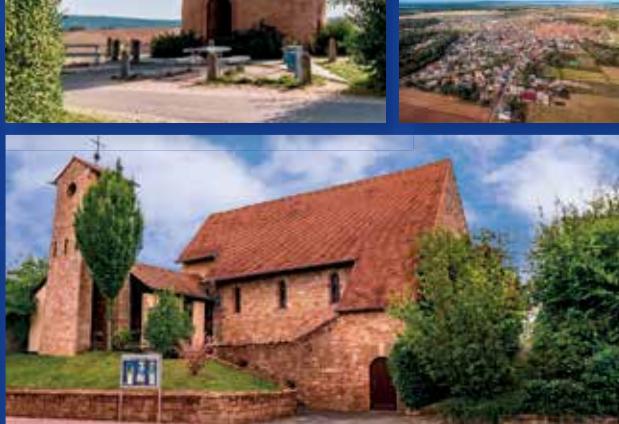
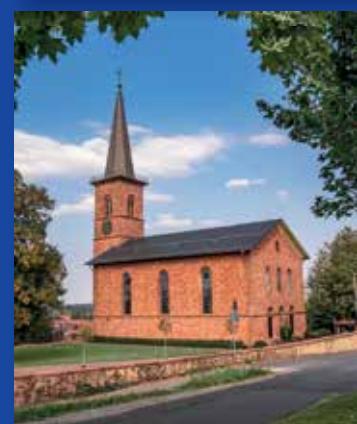
Nicole Gado



Michael Nick



Anke Schönig



POLITISCHE WERBUNG

Sponsor ist die Freie Wählergemeinschaft Schaafheim e.V. Der Sponsor wird kontrolliert vom Vorstand der FWG Schaafheim e.V. Die Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl 2026. Weitere Informationen unter fwg-schaafheim.de/transparenzbekanntmachung

Eine Ära ging zu Ende Der Kirchenchor ist aufgelöst

Schaafheim (eB) Die Zahlen lassen aufhorchen: über 175 Jahre Kirchenchorgesang in Schaafheim sind zu Ende! Nun mag man sich fragen: Ist der Kirchenchor so alt gewesen? Nein, nicht ganz richtig – 1899, also vor 126 Jahren wurde der „Kirchenchor“ gegründet. Aber er hatte bereits einen Vorgänger: einen Kirchengesangverein, der Mitte des 19. Jahrhunderts vom legendären Pfarrer Johann Georg Neuenhagen ins Leben gerufen wurde.

Der Kirchenchor, wie wir ihn kennen, hatte eine wechselhafte Geschichte. Bei der Gründung 1899 durch Pfarrer Heinrich Hunzinger hatte er 73 Mitglieder. Gemessen an der damaligen Einwohnerzahl waren das 4,23 Prozent der Bevölkerung. Der erste „große“ Auftritt des Chors war im Jahr 1900 beim Dekanatsmissionsfest in Schaafheim. Der „Odenwälder Bote“ berichtete darüber: „Eine solche Zartheit der Stimmen, Reinheit der Aussprache, verständnisvolle Schattierung in der Tonstärke und Exactheit des Einsatzes ... darauf war nicht jedermann gefasst.“

In den Zeiten des Ersten und des Zweiten Weltkriegs schwankte die Teilnehmerzahl, erholte sich aber immer wieder. Schon 1946 wurde der Kirchenchorgesang wiederbelebt, kurzzeitig als gemischter Chor, dann von 1957 bis 1963 als Frauenchor.

Treibende Kraft für einen neuen gemischten Chor war 1964 der

damalige Pfarrer Heinrich Vos-Lankamp mit seiner Ehefrau Lina. Seitdem ist der Chor aktiv gewesen mit unterschiedlichen Leitern und Leiterinnen. Hervorzuheben ist dabei Walter Krautwurst, der den Chor 33 Jahre lang leitete. An seinem hundertjährigen Bestehen hatte der Chor noch etwa 40 Mitglieder. Zu diesem Anlass hatte der Musikwissenschaftler Professor Dr. Franz Krautwurst eigens eine Motette „Lobet den Namen des Herrn“ geschrieben und dem Chor gewidmet.

Nicht nur das Singen, auch Geselligkeit war wichtig für das Bestehen des Chors. In besonders guter Erinnerung bleiben die zahlreichen mehrtägigen Familienfreizeiten, die mit Teilnehmerzahlen von bis zu 50 Leuten zumeist irgendwo an die Grenzen Deutschlands und etwas darüber hinaus führten.

Ein musikalischer Höhepunkt war im Jahr 2017, als der Chor anlässlich des Reformationsjubiläums das Lied-Oratorium „Gaff nicht in den Himmel“ aufführte. Unter Leitung des bis heute tätigen Dirigenten Roger Fleckenstein konnte der um einige Sängerinnen und Sänger erweiterte Chor mit Orchesterbegleitung dieses anspruchsvolle Werk in der Kirche aufführen, was für alle Beteiligten ein großes Erlebnis war.

Anfang des Jahres 2024 erhielt der Chor die überraschende Mitteilung, dass der Kirchenchor per Ende Mai nicht mehr von der Kirche finanziert werden soll. Auch dürfe er sich fortan nicht mehr „Kirchenchor“ nennen, sondern einfach nur „Singkreis“. Das war schon ein schlechtes Zeichen für den Fortbestand. Die Mitgliederzahl ging stark zurück und pendelte sich bis zuletzt bei 15 ein.

Auch konnte der seit 2015 tätige Chorleiter Roger Fleckenstein nur noch befristet ehrenamtlich angestellt werden. Diese Frist ist jetzt ausgelaufen. Somit ist der „organisierte“ Kirchenchorgesang in Schaafheim jetzt zu Ende.

Im Gottesdienst am zweiten Weihnachtstag wurden der Chorleiter und die Sängerinnen und Sänger nach ihren Chorbeiträgen von Pfarrer Marcus David verabschiedet. Ein letztes Mal wird sich der Singkreis am Sonntag, 18. Januar 2026 am Festgottesdienst zur Gründung der neuen Gesamtkirchengemeinde in Babenhausen gemeinsam mit dem dortigen Kirchenchor beteiligen.

Eicke Meyer Foto: Kirchenchor



Der Chor beim 125-jährigen Jubiläum 2024

Schlafanzug statt Abendkleid: In einer Woche steigt der Schlofounzuchball

Großostheim. (eB) Der Bachgau macht sich bereit für die bekannteste Party des Jahres. In einer Woche ist es soweit: Der Schlofounzuchball lädt alle Narren aus der Umgebung zum Feiern im Pyjama in die Großostheimer Bachgauhalle ein.

Das Programm hat es in diesem Jahr in sich: Das Ploimer Käbbballt kapert erstmals die Tanzfläche und verspricht ein echtes „Spe(c)ktakel“. Die „Nachteulen“ übernehmen das musikalische Ruder. Die bekannte Partyband ist dafür berüchtigt, die Halle innerhalb kürzester Zeit zum Kochen zu bringen – Mitsingen und Tanzen ist hier Pflicht.

Wer dabei sein will, sollte sich sputen. Der Vorverkauf ist bereits in allen Ortsteilen des bayrischen Bachgaus in vollem Gange und die

Tickets (10 €) sind erfahrungsgemäß schnell weg.

Tickets gibt es hier:

Großostheim: Bäckerei Kress & Baba Kebab Döner

Pflaumheim: Metzgerei Jordan

Wenigumstadt: Kelterei Kulek „K-Woi“

Sicher nach Hause: Infos für Nachtschwärmer Damit ihr euch keine Gedanken um den Heimweg machen müsst, ist für den sicheren Rückzug gesorgt. Die Linie 54/BG3 bringt alle Nachtschwärmer direkt ab der Bachgauhalle wieder nach Hause.

Abfahrtszeiten: * 23:51 Uhr * 00:51 Uhr

Fahrtroute: Die Busse fahren über Pflaumheim, Wenigumstadt, Mosbach, Radheim, Schaafheim und Ringheim zurück über Großostheim nach Aschaffenburg. Ihr könnt also beruhigt eine Runde länger feiern!

Schnappt euch euer Ticket und bügelt schon mal die Schlafanzüge – wir sehen uns in der Bachgauhalle!

Mit einer guten Tat ins neue Jahr gestartet.

Langstadt (eB) Gut besucht war der erste Blutspendentermin des DRK in Langstadt in der bereits für die Karnevalssitzungen des TSV sehr schön geschmückten Markwaldhalle. Trotz Erkältungswelle haben nach dem Aufruf des Blutspendendienstes, dass Mangel an Konserven besteht, sich Spendenwillige auf den Weg zum Blutspenden gemacht. So konnten 63 Konserven entnommen und 6 Erstspender begrüßt werden. Ausgezeichnet wurden für die 10. Spende Tobias Hillebrand, für seine 50. Spende Michael Salzner, beide aus Langstadt und für die 75. Spende Torben Weinkauf aus Schafheim. Sie erhielten zum Dank ein Präsent des DRK Ortsvereins.

Ein großes Dankeschön geht an alle Spender, die mit einem Päckchen Gebäck und Getränk belohnt wurden, an das Team des DRK-Blutspendendienstes Hessen und an die Helfer des DRK Ortsverein Langstadt.

Auf den nächsten Termin in Langstadt am 23. Juni wird schon hingewiesen.



**14. Februar
Valentinstag**

Der Valentinstag wird jedes Jahr am 14. Februar gefeiert und geht auf den heiligen Valentin zurück. Der Legende nach traut er heimlich Liebespaare, obwohl dies verboten war, und schenkte ihnen Blumen aus seinem Garten. Deshalb gilt er als Schutzpatron der Liebenden. Heute steht der Valentinstag allgemein für Liebe, Partnerschaft und Zuneigung – nicht nur zwischen Paaren, sondern auch für Freundschaft und Wertschätzung gegenüber wichtigen Menschen im Leben.

Bild: www.pixabay.de - Text mit Hilfe von ChatGPT

E-Jugend der JSG Mosbach-Radheim erhält neue Stadionjacken von langjährigem Partner ac-motoren

Schaafheim. (eB) Große Freude bei der E-Jugend der JSG Mosbach-Radheim: Der langjährige Partner ac-motoren aus Eppertshausen hat die Mannschaft mit neuen Stadionjacken ausgestattet. Dank der großzügigen Unterstützung können die jungen Spieler nun auch abseits des Spielfelds einheitlich und bestens ausgerüstet auftreten.

Wir möchten uns herzlich bei ac-motoren für das entgegengebrachte Vertrauen und die Förderung unserer Jugendarbeit bedanken. Unsere Kinder sowie das komplette Trainerteam haben sich sehr über die neuen Stadionjacken gefreut.



Ihre regionale Druckerei wünscht

EINE NÄHRSCHE ZEIT!

Bild-Quelle: www.print.de und KI-Photoshop

Reichert

Offsetdruck Digitaldruck Werbetechnik Gestaltung Lettershop

Ostring 9a • 63762 Großostheim-Ringheim
Tel.: 06026.60006-0 • info@druckerei-reichert.de
www.druckerei-reichert.de

ICH VERKAUFE NICHT...

...ich informiere mich nur!

Mit nur wenigen Klicks in
2 Minuten Ihre Immobilie bewerten.

Unverbindlich & kostenlos!

immoprofi-dietz.de  **Bettina Dietz**
Immobilien GbR
0800-8110711

Sportkarate

Kampfsport • Fitness • Selbstverteidigung

KULTURHALLE SCHAAFHEIM

Infos & Anmeldung:
Sportschule Charlie Sell ☎ 0174 - 72 65 45 8

Jahresabschlussfeier 2025 der Feuerwehrsenioren Kleestadt

Kleestadt (eB) Als festen Bestandteil eines jeden Jahresendes feiern die Kleestädter Feuerwehrsenioren mit Lebenspartnerinnen ihren traditionellen Jahresabschluss mit vielfältigen festlichen Aktivitäten. Seniorensprecher Gerhard Dubrau begrüßte die aktiven Senioren mit ihren Frauen und die Ehrengäste, Ortsvorsteherin Marina Glorius, Pfarrer Martin Stenzel und den Ersten Vorsitzenden der Kleestädter Feuerwehr Ottmar Metzler. Viel Lob war wieder in den Begrüßungsreden und Ansprachen der Gäste über die Feuerwehrsenioren zu hören. Nach diesem einleitenden offiziellen Teil genossen alle Anwesenden ein sehr leckeres schmackhaftes Weihnachtsbuffet. Im weiteren Verlauf des Abends sorgten für musikalische Unterhaltung die Kameraden Horst Engelhard und Jürgen Schmidt auf ihren Trompeten. Es gab stimmungsvolle weihnachtliche Musik zum Mitsingen. Des Weiteren trugen Kamerad Reinhard Erhart, Pfarrer Martin Stenzel und Seniorensprecher Gerhard Dubrau lustige Weihnachtsgedichte vor. Im Anschluss ging es weiter mit dem immer wieder mit Spannung erwarteten Videofilm von Hobbyregisseur und Kamerad Adelbert Blümke, der die Highlights zur Erinnerung an gesellige Momente und Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahrs zusammengeschnitten, mit ein paar Einlagen zum Schmunzeln, über die Leinwand Revue passieren ließ.

Ein Dankeschön geht an das Personal der aktiven Kleestädter Feuerwehrkameraden für die tolle Bewirtung, ebenso an die Helfer, die diese schöne Jahresabschlussfeier ermöglichten und mitgestaltet haben.
Text und Bild A. Blümke



Zirkusferien 2026 – Manege frei für Spaß und Begeisterung!

Kleestadt (eB) Vom **30. März bis 4. April 2026** heißt es in Kleestadt wieder: **Manege frei!**

Die beliebten **Zirkusferien** laden rund **100 Kinder** dazu ein, eine Woche lang echte Zirkusluft zu schnuppern und selbst Teil einer bunten Zirkuswelt zu werden.

Ob Akrobatik, Jonglage, Clownerie oder Bewegungsspiele – im Mittelpunkt stehen **Freude, Spaß und gemeinsames Erleben**. Ganz nebenbei werden **Teamfähigkeit, Beweglichkeit und Selbstvertrauen** gestärkt.

Unter fachkundiger Anleitung entdecken die Kinder ihre Talente und wachsen über sich hinaus.

Der Höhepunkt der Zirkusferien ist die große **Gala-Vorstellung am Samstag, den 04.04.2026** um 17:00 Uhr. Vor einem großen Publikum präsentieren die jungen Artistinnen und Artisten stolz, was sie in der Woche gelernt haben – ein unvergessliches Erlebnis für Kinder und Zuschauer gleichermaßen.

Anmeldungen sind bis zum 01.03.2026 möglich und erfolgen online unter: <https://www.kleestadt-aktiv.de/zirkusferien/index.php>

Liebe Kinder, wir freuen uns auf euch!

Veranstaltet werden die Zirkusferien von **Kleestadt aktiv e. V.**

Veranstaltungen in Kleestadt

Sa	07.02.	19.11 Uhr
So	08.02.	14.11 Uhr
Mi	18.02.	19.30 Uhr
Sa	28.02.	15.30 Uhr

Partysitzung
Kinderfasching
Heringssessen
Schlachtfest

Bürgerhaus
Bürgerhaus Kleestadt
im Feuerwehrhaus
Waldsportplatz

Gymnastikverein Kleestadt
Gymnastikverein
Gymnastikverein
SV Viktoria Klees

Notdienste in diesem Monat

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst wechselt täglich. Er beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Februar 2026

Sa., 01.02.

St. Georgs Apotheke, Altheimer Str. 7, Münster
Einhorn-Apotheke, Nieuwpoorter Str. 68, Rodgau (Dudenhofen)

Mo., 02.02.

Bavaria-Apotheke, Schubertstr. 12, Aschaffenburg
Rodau-Apotheke, Dieburger Str. 35, Rödermark (Ober-Roden)

Di., 03.02.

Mömlingtal-Apotheke, Hauptstr. 24, Mömlingen
Apotheke am Markt, Zuckerstr. 1-3, Dieburg

Mi., 04.02.

Römer-Apotheke, Großwallstädter Str. 22, Niedernberg
Pauly-von-Buttlar-Apotheke, Feldstr. 46, Rodgau (Dudenhofen)

Do., 05.02.

Castell-Apotheke, Hauptstr. 8, Stockstadt
Apfel-Apotheke, Darmstädter Str. 79, Münster

Fr., 06.02.

Apotheke im Medic-Center, Gg.-Aug.-Zinn-Str. 90, Groß-Umstadt
Platanen-Apotheke, Platanenallee 19, Aschaffenburg

Sa., 07.02.

Röntgen-Apotheke, Am Dreispitz 17, Aschaffenburg (Leider)
Stern-Apotheke, Eisenbahnstr. 14, Rodgau (Jügesheim)

So., 08.02.

Valentin-Apotheke, Friedhofstr. 8, Eppertshausen
Nikolaus-Apotheke, Hintergasse 11, Rodgau (Jügesheim)

Mo., 09.02.

Delphin-Apotheke, Marie-Curie-Str. 1-3, Groß-Umstadt
City-Apotheke, Goldbacher Str. 2, Aschaffenburg

Di., 10.02.

Brunnen-Apotheke, Frankfurter Str. 26, Dieburg
Wehling-von-Buttlar-Apotheke, Kronberger Str. 11, Rodgau

Mi., 11.02.

Alexander-Apotheke, Realschulstr. 11, Groß-Umstadt
Maintal-Apotheke, Bahnhofstr. 14, Sulzbach

Do., 12.02.

Paracelsus-Apotheke, Gg.-Aug.-Zinn-Str. 29, Groß-Umstadt
Markt-Apotheke, Fährstr. 2, Kleinwallstadt

Fr., 13.02.

easyApotheke, Main-Park-Center, Am Glockenturm 1, Mainaschaff
Apotheke im Kaufland, Ober-Rodener Str. 13-15, Rödermark

Sa., 14.02.

Schloss-Apotheke, Platanenallee 34, Babenhausen
Post-Apotheke, Bachstr. 50, Großostheim

So., 15.02.

easyApotheke, Frankfurter Str. 57, Dieburg
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 19, Seligenstadt

Mo., 16.02.

Schwanen-Apotheke, Landungstr. 2, Aschaffenburg
Sonnen-Apotheke, Wilh.-Leuschner-Str. 27, Groß-Zimmern

Di., 17.02.

Apotheke im Medic-Center, Gg.-Aug.-Zinn-Str. 90, Groß-Umstadt
Palatium-Apotheke, Palatiumstr. 3, Seligenstadt

Mi., 18.02.

Valentin-Apotheke, Friedhofstr. 8, Eppertshausen
Mohren-Apotheke, Goldbacher Str. 7, Aschaffenburg

Do., 19.02.

Breidert-Apotheke, Breidertring 2 a, Rödermark (Ober-Roden)
Platanen-Apotheke, Platanenallee 19, Aschaffenburg

Fr., 20.02.

Tannen-Apotheke, Pfortenstr. 19, Mainhausen (Zellhausen)

Apotheke am Markt, Zuckerstr. 1-3, Dieburg

Sa., 21.02.

Franken-Apotheke, Frankenstr. 24, Stockstadt

Alte Apotheke, Enggasse 1, Groß-Zimmern

So., 22.02.

Apotheke im SCHAAZ, Taunusstr. 3, Schaafheim

Löwen-Apotheke, Geschwister-Scholl-Platz 6, Aschaffenburg

Mo., 23.02.

Röntgen-Apotheke, Am Dreispitz 17, Aschaffenburg (Leider)

Ratioapotheke, Habitzheimer Str. 12, Otzberg (Lengfeld)

Di., 24.02.

St. Georgs Apotheke, Altheimer Str. 7, Münster

Einhorn-Apotheke, Nieuwpoorter Str. 68, Rodgau (Dudenhofen)

Mi., 25.02.

Römer-Apotheke, Großwallstädter Str. 22, Niedernberg

Gartenstadt-Apotheke, Hamburger Str. 1, Rodgau (Nieder-Roden)

Do., 26.02.

Post-Apotheke, Bachstr. 50, Großostheim

Stern-Apotheke, Eisenbahnstr. 14, Rodgau (Nieder-Roden)

Fr., 27.02.

Ratioapotheke, Habitzheimer Str. 12, Otzberg (Lengfeld)

Bavaria-Apotheke, Schubertstr. 12, Aschaffenburg (Obernau)

Sa., 28.02.

Apotheke am Markt, Breite Str. 6, Großostheim

Paracelsus-Apotheke, Gg.-Aug.-Zinn-Str. 29, Groß-Umstadt

NOTDIENST FÜR DEN NÄCHSTEN MONAT

Jeder Bürger kann unter der Telefon-Nr. 01801/5557779317 die drei nächstliegenden Notdienstapothen zum Ortstarif abfragen. Auf der Homepage der Landesapothekerkammer (LAK) Hessen werden tagesaktuell die notdienstbereiten Apotheken in Hessen angezeigt. Die Internetadresse lautet: www.apothekerkammer.de

Dort suchen Sie den Punkt „Notdienstbereite Apotheke“. Dann klicken Sie auf „Kalender“. Da geben Sie die gewünschte Postleitzahl oder den Ort ein. Jetzt erscheint eine Tabelle. Hier können Sie die Entfernung und den Zeitraum auswählen. Wenn Sie alles ausgefüllt haben, dann klicken Sie auf Notdienstplan erstellen und Ihnen werden die dienstbereiten Apotheken mit Adresse und Telefonnummer angezeigt.

Ärztliche Notdienstzentrale

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Krankenhaus Groß-Umstadt

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr,

Mittwoch von 14.00 Uhr bis 8.00 Uhr,

Freitag von 14.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr

Telefon 116117

Rettungsdienst/Notruf

Zentrale Leitstelle, Tel. **112 oder 06071/19222**

Zahnärztlicher Notdienst

01805607011

Sozialstation Babenhausen-Schaafheim gemeinnützige GmbH

Tel.: **06073/61615 – 24-Std.-Pflege-Notruf: 0171/6 40 23 87**

Tür-Notöffnungen (Tag und Nacht)

Neuer Kirchenvorstand für Babenhausen und Schaafheim Neue Gemeinde mit neuem Vorsitz

Schaafheim/Babenhausen. (eB) Die neue Evangelische Gesamtkirchengemeinde Babenhausen und Schaafheim wählte auf ihrer konstituierenden Sitzung am 20.01.2026 ihren neuen Vorstand. Mit Beginn des neuen Jahres schlossen sich die örtlichen Kirchengemeinden zur Gesamtkirchengemeinde zusammen. Mit einem Festgottesdienst am 18. Januar wurde dies in der vollen Babenhäuser Stadtkirche begangen.

Nur zwei Tage später traf sich der neue Kirchenvorstand in Schaafheim zur konstituierenden Sitzung. Für alle war dies ein ganz neuer Rahmen, schließlich besteht der neue Kirchenvorstand aus über 40 Personen. Dass die Sitzung durch einen Vorbereitungskreis gut vorbereitet war, erwies sich als großer Vorteil, denn so konnten die 15 Tagesordnungspunkte in zwei Stunden zügig abgearbeitet werden.

Gehörte die Festlegung von Siegel-, Anordnungs- und Feststellungsbeschluss zu den eher trockenen Punkten, so wurde es spannend, als es um die Wahl eines oder einer Vorsitzenden ging. Nach der Kirchenordnung sind hier zuerst die ehrenamtlichen Kirchenvorstandsmitglieder gefragt. Nachdem klar wurde, dass niemand sich in der Lage sah, die Aufgabe zu übernehmen, war die Pfarrerschaft gefragt. Hier warf Pfarrerin Andrea Rudersdorf ihren Hut in den Ring und wurde einstimmig gewählt. Danach waren wieder die Ehrenamtlichen für die Stellvertretung gefragt. Hier stellte sich Heide Rosewsky zur Verfügung und wurde ebenso einstimmig gewählt. Heide Rosewsky ist seit über zehn Jahren im Kirchenvorstand in Schaafheim tätig gewesen und engagiert sich dort auch weiterhin beispielsweise in der Frauenarbeit. Nun übernehmen die



Pfarrerin Andrea Rudersdorf (rechts) wurde zur Vorsitzenden des neuen Kirchenvorstandes und Heide Rosewsky zu ihrer Stellvertreterin gewählt.

beiden Verantwortung für die Gesamtkirchengemeinde mit rund 6.000 Gemeindegliedern.

Der neue Gesamtkirchenvorstand ist für Finanzen, Gebäude, Büro und Personalangelegenheiten verantwortlich. Darüber hinaus wurde für jeden Ort ein sogenannter Ortskirchenausschuss berufen; dieser hat die wichtige Aufgabe, das kirchliche Leben vor Ort zu entwickeln und zu gestalten. In die Ortskirchenausschüsse wurden die jeweiligen Mitglieder der ehemaligen fünf Kirchenvorstände berufen; es können aber gerne weitere Gemeindeglieder sich hier einbringen.

Die nächste Sitzung des Gesamtkirchenvorstandes ist bereits für Ende Februar anberaumt; dann stehen der Haushalt sowie eine Geschäftsordnung auf der Tagesordnung.

In großer Runde traf sich der neue Kirchenvorstand im Gemeindehaus Schaafheim zur konstituierenden Sitzung.



WASCHKONZEPT

PREMIUM INDOOR WASCHSTRASSE

- > Große Saugerhalle
- > SB-Waschplätze
- > Hochmoderne Technik
- > Großzügige Anlage
- > Hohes Umweltbewusstsein

Otto-Hahn-Str. 9 | 64823 Gross-Umstadt
Tel. 06078 / 782 34 40 | info@waschkonzept.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Waschstraße MO-SA 8-19
SB-Anlage 6-22

Jugendfreizeit 2026

Babenhausen/Schaafheim (eB) Die Jugendfreizeit 2026 der Ev. Gesamtkirchengemeinde Babenhausen Schaafheim geht nach Borkum

Wir fahren in den Sommerferien gemeinsam in die Jugendherberge Borkum „Am Wattenmeer“.

Termin: 01.08.-08.08.2026 für 13-18jährige. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch Spaß zu haben, zu singen, Volleyball zu spielen, schwimmen zu gehen, coole Aktionen zu unternehmen und uns über Gott und unseren Glauben auszutauschen. Der Beitrag beträgt 450 Euro. Anmeldungen bitte an: GKG.Babenhausen-Schaafheim@ekhn.de. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns.

Bitte um Spenden für die „WunderBar“

Babenhausen/Schaafheim (eB) Liebe Gemeindemitglieder, zusammen mit den anderen Gemeinden, die seit dem 1. Januar 2026 die „Gesamtkirchengemeinde Babenhausen und Schaafheim“ bilden, haben wir uns erfolgreich beim Innovationsfonds „Neue Ideen kirchlicher Praxis“ beworben. Wir konnten das Fördergremium mit unserem Projekt „WunderBar“ (einem Autoanhänger mit integrierter Getränkeausgabe) überzeugen.

Wir möchten uns als Kirchengemeinde zu den Menschen aufmachen und gemeinsam ins Gespräch kommen, bei einem Drink: Cocktails, Kaffee, Tee, Wasser und vielem mehr. Zuhören, Bedürfnisse und Probleme erkennen, gemeinsam Lösungen suchen mit verschiedenen Kooperationspartner:innen ist uns vor Ort wichtig. Nach der Anschaffung des Anhängers ist nun noch die Innenausstattung zu finanzieren. Diese Kosten lassen sich nicht allein durch den Haushalt decken. Wir sind dafür nach wie vor auf Spenden angewiesen. Unser neues Spendenkonto ist bei der VR Bank Dreieich-Offenbach eG: IBAN: DE12 5059 2200 0001 2007 55 (BIC: GENO DE 51 DER). Als Zweck geben Sie bitte das Stichwort „WunderBar“ an. Selbstverständlich erhalten Sie für Ihr Spende eine Bestätigung von uns, dazu bitte die nötigen Daten angeben.

Allen denen, die etwas spenden, danken wir ganz herzlich!

Annahmeschluss für die Märzausgabe:

**Donnerstag,
20. Februar 2026**

Zufriedenheit tut gut

*Du sollst fröhlich sein und dich freuen
über alles Gute, das der Herr, dein Gott,
dir und deiner Familie gegeben hat.*

5. Mose 26,11

Monatspruch für Februar 2026

„Du sollst fröhlich sein“ – für unsere Ohren klingt das vielleicht merkwürdig. Kann man Freude anordnen? – Dieser Satz ist aus dem Hebräischen übersetzt, und man könnte ihn auch so wiedergeben: „Du wirst fröhlich sein.“ Es ist also eher eine Ansage als ein Befehl. Wer das Gute in seinem Leben sieht und würdigt, der wird froh! Und das zeigt ja auch unsere Lebenserfahrung: Dankbarkeit ist das Geheimnis von zufriedenen Menschen. Den Fokus auf das zu legen, was man hat, und nicht auf das, was man nicht hat – wer das tut, tut sich selbst etwas Gutes!

Als die Israeliten diese Ansage bekamen, wurde auch gleich dazu gesagt, wie sie ihrer Freude und Dankbarkeit Ausdruck verleihen konnten. Zum einen: erzählen, was Gott ihnen Gutes gegeben hat. Zum anderen: die ersten Früchte ihrer Ernte an Bedürftige weiter-schenken.

Von beidem können wir uns heute etwas abgucken. Dass Teilen unsere Freude vergrößert, wird jeder erleben, der es praktiziert. Und von dem Guten zu reden, das Gott uns schenkt, wird uns helfen, uns mehr darauf zu fokussieren. Gleichzeitig regen wir unsere Mitmenschen dazu an, es uns gleich zu tun. Und so entsteht dieser Schneeball-Effekt: wir können unseren Beitrag leisten, auch in unserer Gesellschaft den Fokus zu verschieben: weg von dem, was schiefgeht oder fehlt, hin zu mehr Freude und Zufriedenheit. Amen!

Pfarrerin Christiane Seresse

Monatsplan Februar evangelische Kirche

Schaafheim

Sonntag, 1. Februar

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer David im Gemeindehaus



Sonntag, 8. Februar

18.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Seresse u. Team im Gemeindehaus

Sonntag, 15. Februar

10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Liane Steigerwald im Gemeindehaus

Sonntag, 22. Februar

10.15 Uhr Sonntagsfrühstück im Gemeindehaus

Sonntag, 1. März

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer David im Gemeindehaus

Mosbach

Sonntag, 1. Februar

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer David



Sonntag, 15. Februar

09.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Liane Steigerwald

Sonntag, 22. Februar

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer David

Sonntag, 1. März

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer David im Gemeindehaus

Schlierbach

Sonntag, 8. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer David



Sonntag, 22. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer David

3. Jugendhallenfestival der SG Mosbach/Radheim am 21. und 22. Februar

Schaafheim. (eB) Am 21. und 22. Februar 2026 ist es mal wieder so weit: Die Sporthalle in Schaafheim wird zum Zentrum des dritten Jugendhallenfestivals der SG Mosbach/Radheim. Von den jüngsten Bambini bis zu den D-Junioren – an beiden Tagen wird ein spannendes Turnierprogramm geboten. Die Bambini und F-Junioren treten im FUNiño-Format an, während die anderen Altersklassen den klassischen Hallenfußball spielen.

Fußballbegeisterte Zuschauer sind herzlich eingeladen, die jungen Spielerinnen und Spieler zu unterstützen und die mitreißenden Begegnungen zu verfolgen.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt: Von herzhaften Snacks bis zu erfrischenden Getränken ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie die Fußballstars von morgen – beim Jugendhallenfestival der SG Mosbach/Radheim!

Es erwartet Sie ein Wochenende voller Sport, Spaß und Spannung für die ganze Familie.

GOLL

MALERMEISTERBETRIEB seit 1976

- Streichen
- Verputzen
- Tapezieren
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Vermietung einer Lackierkabine

Maler- und Lackierermeisterin Tina Goll

Siemensstraße 32 64850 Schafheim
Tel. 06073.88 222 Mobil 0171.6962311
www.kh-goll.de info@kh-goll.de

Sängervereinigung 1879 Schaafheim startet in neues musikalisches Jahr

Die Aktiven der Sängervereinigung 1879 Schaafheim trafen sich vergangenen Sonntag, 18.01.2026 zu ihrem Neujahrstrunk im Sängerheim, begleitet von zahlreichen Angehörigen.

Um 10 Uhr startete man mit einem leckeren Frühstücksbuffet, das nahtlos in einen Brunch überging aus selbsthergestellten Vorspeisen, Salaten, Nachspeisen, Kuchen und anderen Leckereien sowie deftigen und heißen Beilagen, die der Verein beisteuerte.

Nachdem Vorstand Christoph Winter die zahlreichen Anwesenden begrüßt und sich beim engagierten Wirtschaftsteam bedankt hatte, stellte er fest, dass zufällig in diesem Jahr gar kein passives und nur ein aktives Mitglied für langjährige Treue zu ehren ist. Da Norbert Bohland nicht anwesend sein konnte, werden ihm das Präsent und eine Urkunde des Kreis-Chorverbands Dieburg für 25 Jahre aktives Singen nachgereicht.

Für Unterhaltung und närrische Stimmung sorgten für einen Moment zwei Fastnachtler, die sich in den Aktiven Erika Sauerwein und Michael Salzner fanden. Ihr Lied, bei dem sie gegenseitig über den im Alter fortgeschrittenen Mann bzw. die Frau klagten, sorgte für einen Spaß und gehörig Applaus.

Während ein Rückblick über das Vereinsjahr bei der Mitglieder-



versammlung am 13.03.2026 gehalten werden wird, wie Vorstand Andreas Schmidt erklärte, nutzte er beim Neujahrstrunk die Gelegenheit, um einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten des Vereins und der Chöre im Jahr 2026 zu geben. Darunter sind zwei große Musikevents, der Kultur-Sommertag Schaafheim („KUSS“) am 28.06.2026 und das Vereinskonzert am 07.11.2026, die die Highlights bilden werden, auf die man sich musikalisch vorbereiten wird in den fünf Ensembles, die im Laufe des vergangenen Jahres allesamt neue Singende begrüßen konnten.

Die ersten Chorproben der rund 160 Aktiven fanden letzte Woche nach der Winterpause statt, und jetzt wäre ein idealer Zeitpunkt für interessierte Singende oder solche, die nur mal schnuppern, meinte Schmidt. Neue Songs werden bei allen Chören erarbeitet und so ist für fast jeden Geschmack oder freiem Wochentag etwas dabei: „MenOnly“ (Donnerstag, um 20.30 Uhr) mit ihrem musikalischen Kopf Oliver Zahn, konsolidiert den bestehenden Chor zusammen mit den acht Sängern, die sich beim Projekt dafür begeisterten und nun dauerhaft diese Art von Songs und Action auf und neben der Bühne machen wollen.

Auch die Jüngsten („KlangKids“) starteten wieder nach ihrem Weihnachtsmusical mit Anne Rosewsky (Dienstag, für vier bis sieben Jahre um 15.30 Uhr bzw. für acht bis 13 Jahre um 16.10 Uhr). Bei Interesse einfach Kontakt aufnehmen, siehe z. B. unter www.svs1879.de.

Die jungen Erwachsenen im gemischten Chor „Chorios“ (Dienstag, um 19.30 Uhr), den u. a. auch der klangvolle Männeranteil (14 an der Zahl) auszeichnet, starteten mit ihrer Leiterin Christina Krapp, die nach den Feiertagen alle wieder ‚in shape‘ bringen wird.

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr können singbegeisterte Damen und Herren im gemischten Chor „Akzente“ neben den Stimmbändern auch das Herz-Kreislauf-System in Aktion bringen. Beim jungen Dirigenten Marvin Gauger-Schmidt bleibt kein Auge trocken und abwechslungsreiche Lieder hat er ebenso ausgewählt, die intensiv bis zum bzw. beim nächsten Probentag erarbeitet werden. Eine neue musikalische Reise beginnt im Jahr 2026, die daneben viel Geselligkeit und Spaß bereiten wird, wie man letzten Sonntag wieder sehen konnte.



Gut besuchter Neujahrsempfang der CDU Schaafheim stimmt auf Kommunalwahl 2026 ein

Schaafheim. (eB) Am Sonntag, 11.01.2026, fand der traditionelle Neujahrsempfang der CDU Schaafheim im Sitzungssaal der Kulturhalle statt. Die Veranstaltung erfreute sich großer Resonanz und war gut besucht. Neben zahlreichen CDU-Anhängern folgten auch Vertreter anderer Parteien, der Feuerwehr sowie vieler örtlicher Vereine der Einladung. Der Neujahrsempfang unterstrich damit einmal mehr seinen Charakter als Treffpunkt für Politik, Ehrenamt und Gesellschaft in der Gemeinde.

Eröffnet wurde die Veranstaltung vom CDU-Vorsitzenden Sascha Mämecke, der die anwesenden Gäste herzlich begrüßte und allen ein frohes neues Jahr wünschte. In seiner Ansprache machte Mämecke deutlich, dass sein Blick weniger auf das vergangene Jahr 2025, sondern bereits klar auf 2026 gerichtet sei. „Mein Fokus liegt bereits voll auf 2026“, betonte er mit Blick auf die dann anstehenden Kommunalwahlen.



Diese seien, so Mämecke, die wichtigsten Wahlen überhaupt, da hier konkrete Entscheidungen für die Menschen vor Ort getroffen würden – unmittelbar und greifbar, nicht abstrakt wie auf Landesoder Bundesebene. Er stimmte die anwesenden CDU-Mitglieder auf die bevorstehenden Herausforderungen ein und rief zur Geschlossenheit und Mobilisierung auf. Die Zukunft der Kommunalpolitik werde schwerer denn je, da sinkende Budgets und immer knapper werdende

Haushaltsskassen den Handlungsspielraum stark einschränkten.

Gerade in dieser Situation brauche es eine starke CDU, die für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Haushaltspolitik stehe und den Fokus auf den Kern der Gemeinde sowie die wirklich wichtigen Themen richte.

Im Anschluss richtete der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Reinhold Daniel, seine Grußworte an die Gäste. Er sprach über die Arbeit in der Gemeindevertretung und hob das überwiegend sachliche und persönliche Miteinander hervor – „auch wenn es mal ein oder zwei Ausnahmen gab“. Auch Daniel wünschte allen Anwesenden ein frohes neues Jahr und vor allem Gesundheit.

Darauf folgte Bürgermeister Daniel Rauschenberger, der auf die vergangenen fünf Jahre seit den letzten Kommunalwahlen zurückblickte. Die Zeit sei schnell vergangen, geprägt von vielen Themen, die erfolgreich angegangen und umgesetzt werden konnten. Als Beispiele nannte er die derzeit in vollem Gange befindliche Sanierung der Eichwaldschule, die abgeschlossenen Erneuerungen der Kindergärten sowie den Bau des neuen Waldkindgartens.

Mit Blick auf die Geburtenraten zeigte sich Rauschenberger optimistisch: „Wir erreichen bald eine Volldeckung.“

Abschließend dankten Reinhold

Daniel und Bürgermeister Daniel Rauschenberger gemeinsam allen ehrenamtlich Engagierten in der Gemeinde.

Ihr Einsatz in Vereinen, Initiativen, Feuerwehren und sozialen Bereichen sei eine tragende Säule des gesellschaftlichen Zusammenhalts und unverzichtbar für das lebendige Miteinander in Schaafheim.



Höhepunkt des Empfangs war die Rede des Hauptund Gastredners, Vize-Landrat Lutz Köhler. Auch er wünschte allen Gästen ein frohes und gesundes neues Jahr und knüpfte inhaltlich an die Worte des CDU-Vorsitzenden an. Die Kommunalwahlen seien entscheidend für das tägliche Leben der Menschen vor Ort. Köhler führte aus, dass die CDU in ihrer ersten Legislaturperiode viele Themen angestoßen und umgesetzt habe, die zuvor – teilweise unter rot-grüner Verantwortung – vernachlässigt worden seien.

Ein besonderer Schwerpunkt sei die Schulpolitik im gesamten Landkreis gewesen. Nahezu alle Schulen seien neu gebaut, saniert oder erweitert worden. In Dieburg habe man zudem den Erhalt der Landrat-Gruber-Schule sichern können, womit die Berufsausbildung im Landkreis nicht nur erhalten, sondern nachhaltig gestärkt worden sei. Nach wirtschaftlich schwächeren Jahren müsse der Fokus nun verstärkt auf der heimischen Wirtschaft und den Unternehmen liegen. Bildung – schulisch wie beruflich – sei dabei ein zentraler Schlüssel: „Bildung stärkt die Wirtschaft.“

Auch den öffentlichen Personennahverkehr themisierte Köhler. Eine Politik nach dem Gießkannenprinzip sei nicht zielführend. Stattdessen setze man auf sorgfältige Analysen: Dort, wo der ÖPNV stark genutzt werde, solle er ausgebaut werden, während man bei leer fahrenden Bussen Einsparpotenziale nutzen müsse. Als intelligente Ergänzung und Alternative nannte Köhler den flexiblen On-Demand-Verkehr mit dem DaDi-Liner, um dennoch eine flächendeckende Mobilität ohne „graue Flecken“ auf der Landkarte zu gewährleisten.

Zum Abschluss schloss CDU-Vorsitzender Sascha Mämecke den offiziellen Teil der Veranstaltung. Er dankte allen Helferinnen und Helfern für die Organisation sowie den Gästen für ihr großes Interesse und erneuerte seine Neujahrswünsche. Gleichzeitig lud er alle Anwesenden ein, noch vor Ort zu bleiben und die Zeit für persönliche Gespräche zu nutzen. Bei Getränken und Häppchen blieb der Sitzungssaal auch nach dem offiziellen Ende noch lange gut gefüllt – ein sichtbares Zeichen für den gelungenen Neujahrsempfang der CDU Schaafheim. www.cdu-schaafheim.de



Magie der Weihnacht

Weihnachtskonzert am 20.12.2025

Schaafheim (eB) Ein stimmungsvolles weihnachtliches Konzert präsentierte der Chor „Männerstimmen“ des AGV Bruderkette Schaafheim und des Gesangvereins Liederkranz Langstadt in der vollbesetzten evangelischen Kirche in Langstadt.

Weihnachten – in Langstadt ist dieses Fest seit Jahren traditionell verbunden mit vorweihnachtlichen Klängen, die vom Männerchor im wunderschönen Ambiente der Langstädter Kirche präsentiert werden.

Das Programm des Abends bestand aus bekannten Weihnachtsliedern unterschiedlicher Stilrichtungen und aus unterschiedlichen Ländern. Unterstützt wurden die Sänger hierbei durch Organist Dieter Haag, Posaunist Ben Fleckenstein und Uwe Friedrich mit Gedichtvorträgen zu Weihnachten.

Nach einleitendem Präludium von Dieter Haag eröffnete der Chor das Konzert eindrucksvoll mit hymnischen Klängen. „Freuet euch all“ im Satz von Manfred Bühler und das bekannte „Adeste fideles“ (Herbei o ihr Gläub'gen, fröhlich triumphieret) lobpreisen freudig die Geburt von Jesus Christus durch die der Menschheit das Heil gebracht wurde.

Es schlossen sich an „Thine ist he glory“, musiziert von Dieter Haag an der Orgel und die „Maximen des Augustinus“, lebensweisheitliche Aussagen über die menschliche Natur, die Suche nach Gott, Sünde und Gnade, vorgetragen von Uwe Friedrich.

Zeitgenössische Klänge setzten das Programm fort. „Whisper! Whisper!“, ein Spiritual im Satz von Jay Althouse und das bekannte Trommelliad (Little Drummer Boy) zeigten eine weitere Seite des vielfältigen musicalischen Repertoires des Chors in perfektem Männerchorsound.

Sein großes musikalisches Können zeigte in seinem dann folgenden Auftritt Ben Fleckenstein. Begleitet von Chorleiter Björn Karg präsentierte er mit seiner Posaune gekonnt die „Sonata No. 1 in F Major“ von Benedetto Marcello.

Es schloss sich an das zweite von Uwe Friedrich vorgetragene Prosagedicht „Desideria“ des amerikanischen Rechtsanwalts Max Ehrmann. - Gehe gelassen durch Lärm und Hektik und erinnere dich an den Frieden der Stille.

Es folgte ein Block mit vier sehr warmen weihnachtlichen Klängen: „Nun nahet sie wieder, die Heilige Nacht“, „Weihnachtszauber“, „Das ist die Nacht“ und „Leise rieselt der Schnee“. Zu Herzen gehende Lieder, die sicherlich dazu geeignet waren, bei vielen der Besucher Gedanken, Stimmungen, Erinnerungen an Weihnachten in der eigenen Kindheit und Jugend hervorzurufen.

Die stumme Verbindung zur Natur, wie bei einem Stein, suggerierte der folgende dritte Vortrag von Uwe Friedrich (Steinseele). Ein einfühlsames Gedicht über innere Ruhe und Beständigkeit.

Das Konzert fand seinen Fortgang mit wunderbarer Orgelmusik



von Dieter Haag, dem „Ave Maria“ im Satz von Jakob Arcadelt. In der sehr guten Akustik der Langstädter Kirche ein musikalischer Genuss.

Der Männerchor beendete den offiziellen Teil des Konzertes mit dem „Cantique pour Noel“, „Kyrie meditation“ und „Mis on inimene“. Er zeigte bei diesen drei herausfordernden Chorwerken, souverän geführt von seinem Chorleiter Björn Karg, dem auch die Gesamtleitung des Konzertes oblag, sein musikalisches Können. Chor und Chorleiter verschmolzen zu einer musikalischen Einheit, welche das Publikum erneut stark berührte. Es belohnte alle Mitwirkenden mit begeisterndem Applaus und der lautstarken Forderung nach einer Zugabe, die von Chor und Chorleiter mit „Beni Calistoria“ (Lied der Berge) auch gewährt wurde.

Es war sicherlich Ziel des Konzertes in die Langstädter Kirche vorweihnachtlichen Zauber zu bringen, die Zuhörer einzustimmen auf ein besinnliches Weihnachtsfest. Dies ist auf sehr schöne Art und Weise gelungen.

Chor und Publikum beendeten diesen herausragenden konzertarten Abend gemeinsam mit dem Klassiker unter den Weihnachtsliedern - „O Du fröhliche“.

Der sichtlich zufriedene Vorsitzende des GV Liederkranz Langstadt, Heinrich Metzler, beschloss das Konzert mit Worten des Dankes an alle Mitwirkenden sowie das Publikum und lud ein zu einem sich anschließenden Umtrunk mit Glühwein und Kinderpunsch vor der Kirche. In entspannt plaudernder Form endete die Veranstaltung dann für Chor und Besucher stimmungsvoll vor dem Glühweinstand unter dem Weihnachtsbaum an der Kirche.

Wenn Sie Freude am Männerchorgesang haben und wenn Sie montags abends etwas Zeit haben, dann sind Sie herzlich eingeladen bei den Männerstimmen mitzusingen. Im Februar sind die Chorproben montags ab 20.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Langstadt.

Tierschutzverein Babenhausen

Ursa

geb. 04.03.2011 | weiblich, kastriert |
Mischling | Herkunftsland: Rumänien
gechipt, geimpft



Nachdem sich Ursa bei uns eingelebt hat, ist schnell klar geworden, sie ist eine charakterstarke Hündin. Anweisungen oder Korrekturen von ihrer Bezugsperson kann sie gut annehmen, bei anderen hinterfragt sie gerne und äußert auch hin und wieder ihren Unmut. Ursa zeigt ausgeprägtes Territorialverhalten, was für eine ehemalige rumänische Straßenhündin nicht untypisch ist. Artgenossen akzeptiert sie, braucht sie aber in ihrem neuen Zuhause nicht unbedingt.

Trotz ihres lieben Wesens braucht Ursa hundeerfahrene und konsequente Menschen, da sie als ehemalige Straßenhündin gelernt hat, sich durchzusetzen. Für Ursa wünschen wir uns ein ruhiges Zuhause, ohne viel Trubel. Ein Haus mit einem Garten, den sie hin und wieder mal bewachen darf, wäre für sie ideal.

Unsere Öffnungszeiten sind Freitag und Samstag von 14 Uhr - 17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 06073-64299.

ELEKTROFACHHANDEL
GERALD ZAHN

Ihr Fachmann für Kaffeemaschinen

- Elektro Groß- & Kleingeräte
- Elektromaterial von A-Z
- Ersatzteile & Zubehör
- Wohnraum- & Außenleuchten
- Büro- & Industrieleuchten

Beratung Planung Verkauf Service

ELEKTROFACHHANDEL GERALD ZAHN

Breite Straße 30 63762 Großostheim
Fon 06026 2116 Fax 06026 8739
Mobil 0170-35 44 217 info@elektrofachhandel-zahn.de

Secondhandtag in der Schaafheimer Kulturhalle am 22.02.2026

Schaafheim (eB) In der Kulturhalle Schaafheim finden am Sonntag, den 22. Februar 2026 wieder 2 Selbstverkäuferbasare statt.

Von 10:30 Uhr - 13 Uhr ein Hallenflohmarkt. Verkauft werden kann Trödel von A - Z, gebrauchte Kleidung, etc...

Von 15 Uhr - 17 Uhr ein Baby-/Kinderbasar. Verkauft werden können Kinderkleidung von Gr. 56 bis 182, Schuhe, Spielzeug, Bücher, etc.

Informationen bekommt ihr unter der E-mail

modemarkt@t-online.de

Die Funky Feet sagen AC-Motoren Danke – Premiere beim Jugendfasching

Mosbach/ Eppertshausen (eB) Die Tanzgruppe „Funky Feet“ möchten sich von Herzen bei AC-Motoren in Eppertshausen für das großzügige Sponsoring ihrer neuen Trainingsjacken bedanken. Durch diese Unterstützung können die jungen Tänzerinnen und Tänzer nun einheitlich und stolz bei Training und Auftritten auftreten.

Gegründet wurde die Gruppe im April 2025. Aktuell bestehen die Funky Feet aus 13 Kindern im Alter von neun bis elf Jahren, die mit viel Freude und Motivation dabei sind. Trainiert wird die Gruppe zweimal pro Woche von den engagierten Trainerinnen Britta Disser, Steffi Bunke und Sindy Ott, die mit viel Herzblut und Einsatz die Kinder fördern.

Ein ganz besonderer Moment steht nun bevor: Am 31.01.2026 in Möllingen haben die Funky Feet bei der Jugendsitzung ihren allerersten Auftritt. Die Aufregung und Vorfreude sind groß, denn monatelanges Training mündet nun erstmals in einer öffentlichen Präsentation.

Die Funky Feet würden sich sehr über viele Besucherinnen und Besucher freuen, die sie bei ihrem ersten Auftritt unterstützen und anfeuern.



Monatsplan Februar 2026

Christliche Gemeinschaft e.V., Schaafheim,
Friedrich-Ebert-Straße 20

Mittwoch den 04. Februar 2026

9.00 Uhr Frauenfrühstück Thema: Gott sei Dank.

Sonntag, den 01. Februar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kinderkirche

11.30 Uhr Lebensmittelabgabe zum Eigenverbrauch

Sonntag, den 08. Februar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kinderkirche

11.30 Uhr Lebensmittelabgabe zum Eigenverbrauch

Sonntag, den 15. Februar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kinderkirche

11.30 Uhr Lebensmittelabgabe zum Eigenverbrauch

Sonntag, den 22. Februar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kinderkirche

11.30 Uhr Lebensmittelabgabe zum Eigenverbrauch

Jeden Montag 19.30 Uhr Gespräche mit Gott

Jeden Dienstag 19.30 Uhr Gemeinsames Bibellesen und Austausch darüber

**Jeden ersten Mittwoch 9.00 Uhr Frauenfrühstück
Hauskreise Mittwochs**

20.00 Uhr bis 21.30 Uhr Hauskreis von Stephan Mahr

Tel. 6073/8597, 14tägig

**Jeden Donnerstag 9.30 Uhr Porridge und Bibel
Hauskreise Donnerstag**

19.00 Uhr Hauskreis von Esther Ries, Tel. 06073/7478064

19.30 Uhr Hauskreis von Anita Mahr, Tel. 06073/88338

19.30 Uhr Hauskreis von Werner Krautwurst, Tel. 06073/9205

jeden Freitag 19.30 Uhr Teenietreff

Herzliche Einladung.

Unsere Gottesdienste sind auch über den YouTube Kanal der Christlichen Gemeinschaft zu empfangen.

Auskünfte: 06073/980146, www.cg-schaafheim.de

Weiter Auftritte der Funky Feet:

31.01. MCV Möllingen Jugendsitzung

31.01. CVB Bawwehaiser Faschingsnacht (Babenhausen)

08.02. Mosbacher Kinderfasching

08.02. Babbscher Kinderfasching (Obertshausen)

15.02. Faschingsumzug Mosbach



Nützliche Gartentipps



Die Gartenarbeit im Februar unterscheidet sich nur in wenigen Punkten vom Vormonat. Aufgaben aus dem Januar, die Sie nicht geschafft haben, lassen sich jetzt noch nachholen oder weiterführen. So können Sie auch im Februar Vögel füttern, Sträucher vermehren oder Hochbeete bauen.

Anders als im Januar steht jetzt jedoch der Frühling in den Startlöchern. Bis Ende Februar sollten Sie daher folgende acht Gartenarbeiten erledigen, um Tieren eine Starthilfe zu geben und für eine üppige Obst- und Gemüseernte zu sorgen.

1. Ein Hummelhaus aufstellen

Jetzt ist der ideale Zeitpunkt, ein Hummelhaus im Garten aufzustellen. Denn die pummeligen Frühlingsboten begeben sich oft schon ab Ende Februar auf die Suche nach einem Nistplatz. Wer diese Gartenarbeit im Februar rechtzeitig durchführt, kann ein ganzes Hummelvolk retten. Denn den Winter überleben nur die befruchteten Hummelköniginnen. Finden Sie keinen geeigneten Nistplatz, sterben sie – und mit ihnen ein ganzes Hummelvolk. Ein Hummelhaus hilft der Königin aber nur bedingt. Um zu überleben, benötigt sie außerdem Nahrung. Krokusse und andere Frühblüher sind im Naturgarten deshalb unverzichtbar.



2. Nistkästen aufhängen

Auch einige Vögel begeben sich bereits ab Februar auf Revierschau. Deshalb lohnt es sich, Nistkästen im Garten aufzuhängen. Am besten stellen Sie ein großes Angebot verschiedener Nistkästen bereit, sodass sich in Ihrem Garten möglichst viele Vogelarten heimisch fühlen. Hier erfahren Sie, welcher Nistkasten sich für welche Vogelart eignet. Wie Sie einen Nistkasten richtig aufhängen, erklärt der LBV.

Vogelhäuschen, die schon länger im Garten hängen, sollten spätestens Anfang Februar noch einmal gereinigt werden. Für gewöhnlich werden Nistkästen im Spätsommer saubergemacht. Im Winter nutzen Meisen oder Sperlinge die Vogelhäuser jedoch gerne als Übernachtungsquartier, weshalb sich eine erneute Reinigung vor der Brutzeit anbietet.



Wer Gartenvögel bei der Suche nach einer geeigneten Kinderstube unterstützen möchte, bringt Nisthilfen an. Dabei sollten Vogelfans auf Vielfalt setzen.

3. Bei Frost: Tränken eisfrei halten

Wenn es im Februar noch einmal friert, sind Vögel und andere Gartenbewohner auf Ihre Hilfe angewiesen. Denn die Tierchen finden nur schwer ausreichend Flüssigkeit, weil natürliche Was-

serquellen gefroren sein können. Eine Vogeltränke schafft Abhilfe. Wichtig: Die Tränke sollte mehrmals täglich mit frischem, lauwarmem Wasser gefüllt werden. Alternativ können Sie auch eine flache Vogeltränke auf einen umgedrehten Tontopf stellen und darunter ein Gräbchen anzünden. So bleibt die Wassерstelle frostfrei.

4. Letzte Chance: Sträucher und Hecken schneiden

Wer im Januar den Strauchschnitt noch nicht beendet hat, kann diese Gartenarbeit im Februar nachholen. Ab März ist der Rück schnitt von Hecken, Gebüschen und anderen Gehölzen zum Schutz brütender Vögel verboten. Ein schonender Formschnitt ist ganzjährig erlaubt. Gehen Sie dabei aber unbedingt behutsam vor und durchsuchen Sie die Hecke vor dem Pflegeschnitt nach Vogelnestern.

5. Giersch nicht vernichten, sondern ernten

Giersch ist für viele Gärtnerinnen und Gärtner ein gefürchtetes Unkraut. Denn die Pflanze verbreitet sich schnell, kann Stauden und Kräuter verdrängen und ist schwer zu entfernen. Je nach Witte rung kann Giersch bereits im Februar austreiben. Unser Tipp: Nicht ärgern, sondern ernten!

Die grünen, würzigen Blätter des Wildkrauts stecken voller Vitamine und lassen sich vielfältig genießen. Tee, Pesto oder Kräuterbutter mit Gierschblättern sind im Handumdrehen zubereitet. Auch als Spinatersatz, auf dem Pausenbrot oder klein gehackt in der Kartoffelsuppe und im Bulgursalat kann man mit Giersch punkten.

Wer Wildkräuter aus dem eigenen Garten verwertet, kommt der Selbstversorgung ein Stückchen näher und spart beim Einkauf. Denn Salate, Gewürze und Tees müssen nicht mehr in den Einkaufswagen wandern. Das freut auch die Umwelt: Weniger Transportwege und Verpackungsmüll fallen an. Außerdem liefern viele Beikräuter wichtige Nahrung für Insekten.

Unser Tipp: Damit sich der Giersch nicht unkontrolliert ausbreitet und andere Pflanzen zunehmend verdrängt, grenzen Sie die Fläche ein und pflanzen eine dichte Barriere aus winterharten Stauden und Bodendeckern.

6. Gemüsebeet: Aussaat im Februar

Die Aussaat von Gemüsepflanzen ist ebenfalls eine wichtige Gartenarbeit im Februar. Denn wer früh mit der Anzucht beginnt, kann sich über eine frühe und üppige Ernte freuen. Folgende Sorten können Sie im Februar aussäen, vorziehen oder aus dem Vorjahr ernten:

Aussaat ins Freiland: Dill, Petersilie, frühe Erbsen, frühe Möhren Im Gewächshaus oder Frühbeet: Kohlrabi, Pflücksalat, Porree, Rottkohl

Auf der Fensterbank vorziehen: Tomaten, Auberginen, Romana-Salat, Kohlrabi, Peperoni

Ernte aus dem Vorjahr: Grünkohl, Rosenkohl, Porree, Wurzelpepersilie

7. Schneckenschutz besorgen

Wer im Februar das erste Gemüse vorzieht und aussät, möchte nicht, dass die Jungpflanzen im März oder April von Schnecken verspeist werden. Im Naturgarten sind Schneckengift oder tödliche Fallen jedoch tabu. Um die zarten Pflanzen vor ihren Fressfeinden zu schützen, besorgen Sie am besten schon im Februar einen sinnvollen Schneckenschutz. Dabei kann es sich um Schutzringe für einzelne Pflanzen oder um einen Schneckenzaun fürs ganze Beet handeln. Die Barrieren verfügen über Ränder, die Schnecken nur schwer oder gar nicht überqueren können.

Eine wichtige Gartenarbeit im Februar ist das Umschichten des Komposthaufens. Vor allem, wenn der Februar nass ist, lohnt es sich, den Kompost einmal „durchzulüften“. Denn an das nasse Material dringt sonst wenig Luft. Mikroorganismen benötigen aber Sauerstoff, um den Kompost zersetzen zu können. Ein weiterer Vorteil, wenn Sie diese Gartenarbeit im Februar ausführen: Ist ein Teil des Komposts bereits gut zersetzt, können Sie ihn mit einem feinen Gartensieb aussieben und als Anzuchterde für das Gemüse verwenden.

Feuchte Mauern- und Gebäude müssen nicht sein!



Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Liebsten! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Albtraum Nässe / Schimmel ein Ende.

BSS - Groß-Umstadt

Mobil: 0151 58 72 77 25 · www.bss-100.de

Schimmelsanierung
TÜV-zertifiziert

Weihnachtswerkstatt

Schaafheim (eB) Am Samstag, den 7. Dezember 2024, hatte die Kinderkirche der drei Konfessionen wieder zu einem Bastelevent von 9 bis 12 Uhr eingeladen. Achtzehn Mitarbeiter und Konfirmanden begrüßten 30 Kinder, die es kaum erwarten konnten aktiv zu werden. Vor der Begrüßung durch Silvia durften wir zwei Lieder singen, eins davon mit Gebärden. Dann kam die Geschichte vom Candy Cane als kleines Anspiel. Der Candy Cane ist eine rot-weiße Zuckerstange mit einer tollen Bedeutung: >> Sie sieht aus wie ein „J“ für Jesus, wenn man sie umdreht ist es ein Hirtenstab, weil die ersten Besucher an der Krippe die Hirten waren. Die Stange ist hart, weil Jesus unser Fels ist auf den wir bauen können. Die roten Streifen stehen für das Blut, das Jesus am Kreuz für uns vergossen hat und uns damit rein wäscht, daß unser Herz weiß wird. Und die Süße der Stange steht für die Liebe von Jesus für uns. <<

Silvia beendete die Geschichte dann mit einer Erklärung zur Zuckerstange.

Danach ging es ans Basteln. An acht Tischen waren verschiedene Bastelarbeiten vorbereitet. Es gab Engel, verschiedene Sterne, einen Anhänger mit Diamant Painting, einen Nikolaus mit Schokoriegel, sowie Weihnachtsbilder und ein Heftchen mit der Weihnachtsgeschichte zum Ausmalen. Die Kinder durften frei entscheiden und hatten die Möglichkeit alle Sachen an diesem Vormittag zu fertigen. Zur Halbzeit gab es leckere Kuchen, Plätzchen und Getränke zur Stärkung. Dann ging es weiter. Als die Eltern zum Abholen kamen fanden es die meisten Kinder schade, daß der Vormittag schon vorbei war. Glücklich gingen die Kids mit ihren Arbeiten nach Hause. Zum Schluß gab es noch, für jedes Kind, die Geschichte mit einem Candy Cane zum Mitnehmen. Viele fragten gleich, wann es wieder so ein Event gibt.

Unser nächstes Event „Ostern“ haben wir für den 12. April 2025 geplant. Nähere Infos werdet ihr rechtzeitig in der Zeitung erfahren Oder ihr schreibt Andrea und werdet in unseren Verteiler aufgenommen. Andrea.Pantring@ekhn.de

Vielen Dank an die Eltern, die uns ihre Kinder anvertraut haben und an die Mitarbeiter und Konfirmanden, die bereit waren und Zeit hatten diesen Vormittag zu gestalten.

Doris Winter



IMPRESSUM

Auflage: 5.500 Stück;
Herausgeber: Druckerei und Verlag Reichert
Ostring 9a – 63762 Großostheim-Ringheim
Tel. 06026/60006-0
Fax 06026/3777
schaafheimer@druckerei-reichert.de
Verteilung kostenlos in die Haushalte des Verbreitungsgebiets und an Auslageplätzen.
(Es besteht kein Anspruch auf Belieferung.)
Redaktion: Druckerei Reichert
Anzeigen: Horst Landrock
Mail: hl-schaafheim@gmx.de
Annahmeschluss: An jedem 15. des Monats
Satz/Gestaltung: Druckerei Reichert, Ringheim, und HoLa-Agentur
www.druckerei-reichert.de

PRESSEFREIHEIT

schaafheimer

behält es sich ausdrücklich vor, Teile des Magazins ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen. Leserbriefe und Fremdeinträge stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar. Deshalb schließen wir hierfür jede Haftung aus. Kürzungen von Leserbriefen oder Fremdeinträgen anderer Autoren behält sich die Redaktion ausdrücklich vor. Anonyme Zuschriften können nicht berücksichtigt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass alle Angaben ohne Gewähr sind und jegliche Haftung durch fehlerhafte, unvollständige oder veraltete Informationen ausgeschlossen wird.

Abfuhrtermine

FEBRUAR 2026

1 So	
2 Mo	2 6
3 Di	■
4 Mi	
5 Do	
6 Fr	
7 Sa	
8 So	
9 Mo	7
10 Di	1 1
11 Mi	
12 Do	
13 Fr	
14 Sa	
15 So	
16 Mo	2 8
17 Di	■
18 Mi	
19 Do	
20 Fr	
21 Sa	
22 So	
23 Mo	9
24 Di	1
25 Mi	
26 Do	
27 Fr	
28 Sa	

Anfang März

1 So	
2 Mo	10
3 Di	2
4 Mi	■

Biotonne

■ Alle Bezirke

Altpapiertonnen &
Altpapiercontainer

△ Kerngemeinde

◆ Ortsteile

Restmülltonne & -container

■ Alle Bezirke

Gelber Sack

1 Kerngemeinde

2 Ortsteile

Sondermüllabgabe am
Schadstoffmobil

✗ Babenhausen Recyclinghof,
Zufahrt Konfurter Weg
Abgabetime: 9:00–12:00 Uhr

Schaafheimer Horoskop für Februar 2026

www.astro-echo.de



Widder
21.03.-20.04.

Der Februar weckt im Widder die Fähigkeit, sich in andere einzufühlen, was eine starke Freundschaft mit sehr interessanten Menschen schafft. Mit einigen geben Sie Ihre Erfahrungen aneinander weiter, was Sie im Leben ein Stück weiterbringt, und vielleicht finden Sie bei der Arbeit zusammen und nehmen ein gemeinsames Projekt in Angriff. In dieser Zeit sind Sie anfälliger für gesundheitliche Probleme, deshalb sollten Sie es mit der Begeisterung für neue Dinge nicht übertreiben. Lassen Sie es etwas langsamer angehen, dann haben Sie wenigstens Zeit, über alles nachzudenken, und Sie werden nicht impulsiv handeln. Die Energie, die den Widder antreibt, wird zu Beginn des Jahres langsam abnehmen.



Krebs
22.06.-23.07.

Der Februar bringt dem Krebs ein gewisses Maß an Selbstvertrauen, vor allem im Beruf. Sie werden keine Angst mehr haben, zu sagen, was Ihnen gefällt und was nicht, wodurch Ihre Vorgesetzten beginnen werden, Sie als gleichwertig wahrzunehmen. In dieser Zeit werden Sie sich selbst mit Ihrer Kreativität und frischen Ideen überraschen, sowohl im Beruf als auch im Privatleben. Nutzen Sie dies aus und scheuen Sie sich nicht, mit Einrichtungsgegenständen oder sogar mit Ihrem Kleidungsstil oder Ihrem Haarschnitt zu experimentieren. Bringen Sie neuen Schwung in Ihre Beziehung; auch Ihr Partner wird Ihre Kreativität zu schätzen wissen.

Der Februar wird für Krebse ihr Erfolg bedeuten, vor allem dank Jupiters starkem Einfluss.



Waage
24.09.-23.10.

Im Februar wird Waage mit Arbeitsaufgaben überhäuft. Sie werden von Ihrem Vorgesetzten viele Aufgaben bekommen, die Sie nicht erledigen können, was Ihnen Stress bereitet. Auch Schlaflosigkeit und Kopfschmerzen können auftreten, die Sie auf keinen Fall unterschätzen sollten. Dies ist ein Zeichen dafür, dass Sie Ihre Arbeit verlangsamen und mit entspannenden Aktivitäten kompensieren müssen. Während dieser Zeit wird es Ihnen an Empathie mangeln und Sarkasmus wird Ihre Stärke sein. Aber du solltest besser vermeiden, jemanden zu verspotten, da dies auf dich bei der Arbeit und auch in deiner Beziehung nach hinten losgehen könnte.

Der Februar wird für Waagen eine Pause von der täglichen Hektik einzulegen.



Steinbock
23.12.-20.01.

Im Februar werden Steinböcke erstaunliche Kommunikationsfähigkeiten und Empathie zeigen. In dieser Zeit werden sich viele deiner Freunde dir nahe fühlen und sie werden dich um Rat fragen, du wirst eine beliebte Person unter deinen Freunden. Lassen Sie sich jedoch nicht von den Beschwerden und Problemen anderer ermüden. Helfen Sie auf jeden Fall Ihren Freunden und engen Menschen, aber denken Sie an sich selbst und gönnen Sie sich etwas Ruhe, sowohl für Ihren Geist als auch für Ihren Körper. Am besten entspannen Sie in der Sauna und lesen Bücher zu spirituellen Themen.

Im Februar werden Steinböcke das Bedürfnis verspüren, eine Pause von der täglichen Hektik einzulegen.



Stier
21.04.-21.05.

Der Februar wird für den Stier ein Monat voller Arbeit sein. Ihre Arbeitsmotivation wird sich vervielfachen, und die Arbeit wird in dieser Zeit zu ihrer wichtigsten Lebensaktivität. Dank einer hohen Dosis an Arbeitswillen werden Sie ein hohes finanzielles Einkommen erzielen, das Ihnen gefallen wird, und Sie werden sich ständig weiterentwickeln. Achten Sie jedoch darauf, nicht zu viel zu arbeiten; das könnte sich in Form von gesundheitlichen Problemen rächen. Ernähren Sie sich gesund und vergessen Sie nicht, sich zu entspannen. Ihre Freunde wollen diesen Monat Zeit mit Ihnen verbringen, also lehnen Sie sie nicht ab.

Im Februar werden die Stiere unruhig sein. Der Mars wird sich sehr positiv auf Ihre Arbeit auswirken.



Löwe
24.07.-23.08.

Im Februar wird der Löwe sehr kreativ, aber gleichzeitig auch eher introvertiert sein. Du wirst einige tolle Ideen im Kopf haben, die du umsetzen möchtest. Allerdings musst du damit rechnen, dass du dafür etwas opfern musst. Deshalb sollten Sie in diesem Monat rational denken und alle Vor- und Nachteile genau abwägen, bevor Sie sich auf etwas einlassen. Während dieser Zeit konzentrieren Sie sich hauptsächlich auf sich selbst, und es wird Ihnen schwer fallen, Kontakte zu knüpfen. Übertreiben Sie es nicht und machen Sie eine Pause von gesellschaftlichen Ereignissen. Die Hauptsache ist, dass Sie sich wohl fühlen.

Wenn der letzte Monat nicht wie von Löwen erwartet verlaufen würde, würden Sie tendenziell Risiken eingehen. Bisher hat sich das Risiko oft ausgezahlt.



Skorpion
24.10.-22.11.

Im Februar werden Kommunikation und Verhandlung die Stärke aller Skorpione sein. Sie werden dies hauptsächlich bei der Arbeit verwenden, wo Sie einige bedeutende Erfolge erzielen werden. Das wird mit einer guten finanziellen Situation und vielleicht einer Beförderung am Arbeitsplatz verbunden sein. Aber lassen Sie sich Ihren Erfolg nicht zu Kopf steigen; es könnte Ihre Kollegen auslösen und sogar zu Ihren Feinden machen. Dieser Monat ist auch eine perfekte Zeit, um Ihre Beziehung zu Ihrem Partner zu vertiefen. Vielleicht ist es an der Zeit, darüber nachzudenken, zusammenzuziehen oder eine Familie zu gründen; Sterne werden dabei auf deiner Seite sein.

Skorpione werden im Februar in Bezug auf ihre Karriere sehr erfolgreich sein.



Wassermann
21.01.-19.02.

Der Februar wird ein Monat der Liebe für Wassermänner. Ihre Gefühle werden stärker, sodass Sie jeden Moment Ihres Lebens viel intensiver erleben. Sie können dies also nutzen und Ihrem Partner etwas Zeit und Energie widmen. Machen Sie gemeinsam ein langes Wochenende oder einen Urlaub oder machen Sie einfach einen Ausflug zu einem Wellness-Refugium, wo Sie sich wie im Paradies fühlen und intime Momente gemeinsam genießen können. Wenn Sie mit Geld zu kämpfen haben, dann genießen Sie eine romantische Zeit zu Hause mit Kerzen und probieren Sie vielleicht etwas Neues in einem erotischen Bereich aus, um Ihr Sexualleben aufzupeppen.

Im Februar werden die Wassermänner dank des Einflusses der Venus fürsorglich und liebevoll sein.



Zwilling
22.05.-21.06.

Der Februar wird für die Zwillinge eine düstere Zeit sein. Du wirst hart arbeiten und dann keine Zeit für deine Hobbys und Freunde haben. Das kann sich auf deine geistige Gesundheit auswirken, und du wirst dich von anderen Menschen abkapseln wollen. Das muss nicht unbedingt etwas Schlechtes bedeuten; allein verbrachte Momente geben Ihnen die Möglichkeit, Ihre Gefühle zu klären, aber lassen Sie sich nicht von einer negativen Lebenseinstellung einnahmen; Sie könnten etwas Wichtiges verpassen. Auch Ihr Körper wird Zeit in der Natur brauchen, also gönnen Sie sich diese Zeit.

Zwillinge werden im Februar anfällig für Depressionen sein. Sie verbringen gerne Zeit mit Freunden in der Luft, und das macht Ihre Arbeitsverantwortung unmöglich.



Jungfrau
24.08.-23.09.

Der Februar weckt in der Jungfrau das Bedürfnis, öffentlichkeitswirksam zu sein und mit allem Recht zu haben. Wenn sich jemand in dieser Zeit gegen Sie stellt, können Sie in sinnlose Konflikte geraten. Überzeugungskraft ist Ihre Stärke, vor allem im Beruf, aber übertreiben Sie es nicht, das könnte sich negativ auf Ihre Arbeitsbeziehungen auswirken. Mit deinen Freunden wirst du gut auskommen, aber dieser Monat wird dich in dieser Hinsicht ein wenig zurückhalten. Dein Bedürfnis, dich frei zu fühlen, wird stärker sein, also gib dir Freiraum und nutze ihn für Selbsterziehung und Entspannung.

Im Februar ist es eine ideale Zeit für Jungfrauen, den Kontakt zu ihren Freunden wieder aufzunehmen. Machen Sie einen Ausflug mit ihnen oder laden Sie sie nach Hause ein.



Schütze
23.11.-22.12.

Der Februar wird den Schützen viel innere Stärke und Ausgeglichenheit bringen, die sie diesen Monat brauchen werden. Das liegt daran, dass Sie in eine Situation geraten, in der eine nahestehende Person Sie im Stich lässt und Sie damit umgehen müssen, auch wenn es Sie verletzen wird. Auf der anderen Seite werden Sie Vertrauen in sich selbst gewinnen und erkennen, dass Sie der Person vergeben müssen; andernfalls wirst du in Traurigkeit stecken bleiben. Zu dieser Zeit werden Sie sich den Tieren und der Natur sehr nahe fühlen, also versuchen Sie für eine Weile die Hektik der Stadt zu verlassen und planen Sie einen Ausflug in die Natur, um etwas Energie zu tanken.

Im Februar sollten sich Schützen vor Neid hüten.



Fische
20.02.-20.03.

Der Februar wird eher ein ruhiger Monat für Fische. Sie sollten auf Ihre Gesundheit achten, da Sie anfällig für Atemwegsprobleme sind. Das Beste, was Sie tun können, ist, einige lustige Abende mit Ihren Freunden zu überbringen und Ihre Schlaf- und Essgewohnheiten zu verbessern. Sie sollten diese Zeit nutzen, um Ihre Prioritäten zu klären und sich etwas auszuruhnen. Sozialkompetenz wird in diesem Monat nicht deine Stärke sein, daher solltest du lieber etwas Zeit alleine verbringen und vielleicht ein Buch lesen oder eine neue Sprache lernen. Im Februar sind die Fische ziemlich angespannt und können mit anderen oft cholerisch sein. Daher ist es möglich, dass diejenigen, die Sie kennen, Sie vermeiden, um Konflikte zu verhindern, und Sie sollten dasselbe tun, wenn Sie verärgert sind.

IHR TRAUMBAD VON ROLLMANN!

Bad-Check vor Ort · Individuelle Beratung · Detail-Raumplanung



Individuelle Badlösungen, von modern bis klassisch, funktional oder verspielt,
Wellness-Oase oder Kleinbadlösung: Wir realisieren Ihre Wünsche und Ideen.

Kontaktieren Sie uns einfach. Wir informieren Sie gerne!

rollmann
HEIZUNGEN · BÄDER · ENERGietechnik

Stadtseestraße 5 · 63762 Großostheim
T: 06026 4312 · E: alfons.rollmann@t-online.de
www.alfons-rollmann.de



Staubsauger-Center

Hauptstraße 21 · 63768 Hösbach · Telefon 06021 369549

Vorwerk

Keine Werksvertretung

Unsere
Marken

Elektrolux · Kirby · Sebo · AEG
Siemens · Bosch · usw.

* Reparaturannahme
aller Marken

Ersatzteile · Zubehör · Filtertüten · Verleih von Teppichreinigern
unverbindliche & kostenlose Beratung

VORWERK
gebraucht,
schon ab

99,- €

NEU

Sonderaktion Heizkörperreinigung
zum
Sonderpreis
bis 7 Heizkörper
nur 99,00 € inkl.
Anfahrt

SVEN GALLER
ELEKTROTECHNIK SGE

64850 SCHAAFHEIM / RADHEIM
IN DEN ROHRWIESEN 16

TEL. 0 60 73 - 7 42 49 90

FAX 0 60 73 - 7 42 18 1

MOBIL: 0170 - 211 16 94

INFO@ELEKTROTECHNIK-GALLER.DE

ELEKTROTECHNIK-GALLER.DE

BERATUNG | PLANUNG | AUSFÜHRUNG

WEBER *Technik pur*

SÜSIN Abbruch GmbH

Ihr Spezialist für:

- Abbruch
- Haushaltsauflösung
- Entrümpelungen
- Asbestrückbau
- Handabbruch
- Entkernung

A b r u c h
Hinter der Altdörfer Kirche 11 - Babenhausen
www.suesin-abbruch.de - Fon 06073 - 610 167 0

FLEISCHER

Hydraulik-Zylinder-Reparatur

seit 1970

Wenn es um die Reparatur und die
Wartung von Hydraulik-Zylindern
geht sind wir der richtige Partner!

Telefonische Terminvereinbarung
06073 6065760

FLEISCHER GmbH • Hydraulik-Zylinder-Reparatur
Grabenstraße 10 • 64850 Schafheim / Mosbach • Tel. 06073 6065760
reparatur@fleischer-hydraulik.de • www.fleischer-hydraulik.de





Bauzentrum Andre+Oestreicher

Bauzentrum Andre + Oestreicher GmbH
info@a-oe.de · www.a-oe.de

64832 Babenhausen · Darmstädter Straße 37
Telefon 06073 6004-0 · Fax 06073 4090

63533 Mainhausen · Jahnstraße 3
Telefon 06182 612410 · Fax 06182 6124140

A-De_Montage_Hoermann_1324

**WIR ÜBERZEUGEN
DURCH LEISTUNG!**

MONTAGE-
SERVICE
SEIT ÜBER

30
JAHREN



Wir montieren:

- Garagentore
- Haus- & Innentüren
- Dachfenster & Zubehör

- Holz- & Kunststoff-Fenster
- Rollläden
- Gartenhäuser/-zäune
- Carports
- Markisen

- Sichtschutzzäune
- Terrassenüberdachungen
- Terrassendielen u.v.m.

Inkl. Montage von Tor & Antrieb
RenoMatic M-Sicke Woodgrain

1998.00

Inklusive Aufpreis,
Anbau und
Entsorgung des alten
Garagentors!

HÖRMANN

Woodgrain Oberfläche –
Siegessäurelasuriert

Garagen-Sektionaltor

RenoMatic M-Sicke. Toreoberflächen-Innenseite Stucco-geprägt in RAL 9002. Endwinkel sind silberfarbig verzinkt, doppelwandig gedämmt, 42 mm starke Lamellen für hohe Wärmedämmung, gute Stabilität, angenehme Laufuhe, auch mit Sicherheitsausstattung erhältlich, inkl. Antrieb DuraMatic mit moderner BiSecur Funktechnik

Aktionsgrößen

2,315 x 2,080 mm	2,440 x 2,080 mm
2,375 x 2,000 mm	2,500 x 2,000 mm
2,375 x 2,080 mm	2,500 x 2,080 mm
2,375 x 2,125 mm	2,500 x 2,125 mm

(weitere Größen auf Anfrage)

M-Sicke

Anthrazitgrau
RAL 7016

Tiefschwarz
RAL 9005

Tabakbraun
RAL 8009

Dunkelgrau
RAL 7005

Anthrazit
Metallgrau
Gloss

Anthrazit
Metallgrau
Gloss